

# GEMEINDEzeitung

Jahrgang 46 | Nr. 2 | Juni 2025

Gallbrunn | Sarasdorf | Stixneusiedl | Trautmannsdorf/Leitha



MUSIKVEREIN SARASDORF

© Musikverein Sarasdorf

# Inhalt

- 02 | Vorwort
- 04 | GemeindeRADssitzung
- 05 | Der Gemeinderat informiert
- 08 | Informationen zur Titelseite
- 10 | KLAR!
- 14 | Frühlingsempfang Rückblick
- 18 | Unsere Bühne für lokale Unternehmen
- 20 | Heckenpflanzaktion am Spielplatz
- 21 | Gestaltung Stadlgasse Gallbrunn
- 23 | Straßensanierung Aufeld Sarasdorf
- 24 | Container schulische Nachmittagsbetreuung
- 35 | Fahnenaktion
- 43 | Raus in die Region
- 46 | Natur im Garten

# Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Jugend!



Wie bereits in den letzten Ausgaben unserer Gemeindezeitung möchte ich mich auch dieses Mal mit zwei Themen beschäftigen, welche die Gemüter in unserer Gemeinde erregen.

Einerseits handelt es sich um Maßnahmen, die im Zusammenhang mit dem Beitritt unserer Gemeinde zu **"NATUR IM GARTEN"** – welcher im Gemeinderat einstimmig beschlossen wurde – getroffen wurden:

- Die Gemeinde verwendet bei der Grünraumpflege weder chemisch synthetische Düngemittel noch Pestizide und leistet somit einen Beitrag zu lebendigen und lebenswerten Grünräumen.
- Durch den Verzicht auf Torfprodukte schützen wir wertvolle Moore und tragen zum Klimaschutz bei.

Zusätzlich wollen wir bei der Grünraumgestaltung Bienen, Schmetterlingen, Hummeln und zahlreichen anderen Tieren Futter und einen Lebensraum bieten.

Auch die Anpassung unserer Grünflächen an den Klimawandel (Trockenheit, Hitze) ist ein wichtiges Ziel.

## **Sichtbarer Erfolg lässt länger auf sich warten!**

Unsere Gemeinde lässt seit heuer an ausgewählten Stellen Naturwiesen wachsen! Diese Flächen werden nur noch seltener gemäht, damit sich die dort bereits vorkommenden Wildblumen und Wildkräuter, wie Schafgarbe, Storchenschnabel, Margeriten etc. entwickeln können. Mit der Zeit entstehen so, durch die Pflegeumstellung, bunte und artenreiche Blumenwiesen.

Ein Großteil der Flächen wird in gewohnter Weise gemäht oder als Kräuterrasen geführt.

In Mitteleuropa wurde in den letzten Jahrzehnten ein Insektensterben verzeichnet. Mit blühenden Naturwiesen schaffen wir Lebensraum für verschiedenste Insektenarten und wirken so aktiv gegen das Artensterben.

Die Umstellung auf naturnahe, ökologische Bewirtschaftung ist ein Prozess, der nicht von heute auf morgen passiert und Geduld und Toleranz erfordert.

Daher meine Bitte an die Bevölkerung:

**Haben Sie Verständnis für naturnahe Flächen in unserer Gemeinde. Sie sind ein Beitrag gegen das Insektensterben und jeder m<sup>2</sup> Wiese zählt.**

Wir zwingen niemanden, die Flächen vor der eigenen Haustüre naturnah zu wollen. **Es steht weiterhin jedem und jeder frei, den eigenen Vorplatz elbst so pflegen, wie es ihr oder ihm wichtig erscheint.**



Das zweite Thema, welches vor allem Eltern mit Kleinkindern beschäftigt, ist die **SCHLIESSUNG DER "DORFDINOS"** in Stixneusiedl.

Die Marktgemeinde Trautmannsdorf/Leitha hat als eine der wenigen Gemeinden im Bezirk Bruck/Leitha Ende 2019 die Errichtung einer Kleinkindbetreuung, damals die "Dorfspatzen" im Kindergarten Sarasdorf, beschlossen. Durch die zusätzliche Aufnahme von gemeindefremden Kindern wurden zu Beginn bei den Dorfspatzen 6 Kinder betreut.

Bereits 1,5 Jahre später gab es Probleme, ausreichend Platz für alle angemeldeten Kleinkinder zu finden.

Das Schicksal hat es gut mit uns gemeint und durch den Abzug des Polizeipostens in Stixneusiedl ergab sich die Möglichkeit, dort eine zweigruppige Kleinkindbetreuungseinrichtung, die "Stixer Dorfdinos", unterzubringen und bald bis auf den letzten Platz zu füllen.

Änderungen im Landeskindergartengesetz, die fast zeitgleich zur Gründung, Investition, Bewilligung und Fertigstellung der Dinos auf Landesebene passierten, konterkarierten unsere Bemühungen:

Seit September 2024 dürfen Kinder bereits ab dem 2. Geburtstag den Landeskindergarten besuchen, was zu einem drastischen Rückgang bei den "Dorfdinos" führte.

Die erwähnte Änderung im Kindergartengesetz resultierten darin, dass aktuell nur noch 4 Kinder im Alter von unter 2 Jahren – davon zwei gemeindefremde – bei den Dorfdinos betreut werden. Die anderen bei den Dorfdinos betreuten Kinder haben bereits das Kindergartenalter erreicht, allerdings gibt es für sie im Moment in den bestehenden Kindergartengruppen keinen Platz.

Um dieser Entwicklung entgegen zu wirken, entsteht in den Räumlichkeiten der "Stixer Dorfdinos" eine **Betreuungsgruppe für 2 bis 3-Jährige**. Hier können die "Kleinkinder" altersgerecht untergebracht und müssen nicht mit Kindern im Vorschulalter gemischt betreut werden.

Im laufenden Jahr haben wir bei den Dorfdinos einen sechsstelligen finanziellen Abgang zu verzeichnen. Der Marktgemeinde Trautmannsdorf/Leitha und deren politischer Vertretung ist die Betreuung unserer Kinder, Kleinkinder und Jugendlichen viel wert.

Aktuell investieren wir in unsere Betreuungseinrichtungen (Kleinkindbetreuung, Kindergärten, Schulen, schulische Nachmittagsbetreuung) jährlich einen hohen sechsstelligen Betrag, der rund 20% des gesamten Gemeindebudgets ausmacht.

Gerne würde ich den Eltern von Kleinkindern und werdenden Eltern eine positivere Nachricht geben. Aber die bevorstehende Finanzplanung des Gemeindebetriebes und die leider sinkenden Einnahmen erlauben es nicht, solche finanziellen Abgänge zuzulassen.

**In diesem Sinne wünsche ich  
Ihnen und Ihren Familien  
einen tollen Sommer und unseren  
Schulkindern und Studierenden  
schon jetzt erholsame Ferien!**

Ihr Bürgermeister, Johann Laa

# GEMEINDERADSSITZUNG

---

Mit der Gemeinde**RAD**ssitzung am 3. Juni 2025 sollten die Bemühungen bei KLAR! und als umweltbewusste Gemeinde aufgezeigt werden.

Einige Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sind der Einladung, mit dem Fahrrad zur Sitzung zu kommen, gefolgt.



*GGR Josef Reiser, GR Annemarie Wukits, GR Johann Häusler, GR Ingrid Muhr, GR Christoph Wagner, GR Christian Frauhammer, GGR Wolfgang Bregartbauer, Bürgermeister Johann Laa, GR Bernhard Muhr, GR Kurt Maurer, GR Thomas Gausterer, Vizebürgermeister Ernst Grassl, GR Silvia Pemold, GR Nina Bertl, GR Roland Maly, GR Kurt Gregor, GR Robert Maranda, GGR Markus Maurer, GR Bernhard Purkarthofer, GR Michaela Ecker*

# WICHTIGE BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDERAT

---

## **Bestandsvertrag und Optionsvertrag betreffend die Errichtung einer Wasserstoffpipeline mit der OMV**

Der Bestandsvertrag und der Optionsvertrag betreffend die Errichtung einer Wasserstoffpipeline der OMV wurden genehmigt und unterfertigt. Diesbezüglich wurde bereits im März 2025 ein Grundsatzbeschluss gefasst.

Der noch ausständige Servitutsvertrag wird nach erfolgter Eigentumseintragung der OMV im Grundbuch behandelt.

## **Vergabe von Leistungen für den Austausch der Wasserleitung im Bereich der Hauptstraße, KG Gallbrunn**

Nach erfolgter Ausschreibung der Arbeiten zur Erneuerung der Wasserversorgungsanlage sowie den Grabungs- und Verlegearbeiten für die EVN, A1 und öffentliche Beleuchtung der Gemeinde und Prüfung der Angebote durch das ZT-Büro Paikl wurde der Auftrag an die Fa. Pittel+Brausewetter vergeben.

## **Beschluss der 8. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes, Flächenwidmungsplan (Planzahl PZ.: 7677-BV-02/25), beschleunigtes Verfahren nach § 25 a NÖ ROG**

Folgende Änderungen des Flächenwidmungsplanes wurden nach Berücksichtigung eingelangter Stellungnahmen beschlossen:

- Änderung der Widmung von "Bauland – Sondergebiet – Feuerwehr" (BS-2) in "Verkehrsfläche – öffentlich" (Vö) im Bereich der FF Gallbrunn, KG Gallbrunn.
- Umwidmung von "Verkehrsfläche – öffentlich" (Vö) in "Verkehrsfläche – privat" (Vp) und "Grünland – Land- und Forstwirtschaft" (Glf) im Bereich des Betriebsbaulandes in der KG Gallbrunn.

## **Beschluss der 13. Änderung des Bebauungsplanes, PZ.: 7678-02/25**

Folgende Änderungen des Bebauungs wurden nach Berücksichtigung eingelangter Stellungnahmen beschlossen:

- Im Bereich Ozeanstraße, KG Gallbrunn erfolgt die Widmung von "Verkehrsfläche - öffentlich" sowie die Ergänzung einer Anbaumöglichkeit an die Grundstücksgrenze.
- Im Bereich nördlich der Budapesterstraße (B10), KG Gallbrunn, erfolgen die Widmung von "Verkehrsfläche – privat" und "Grünland – Land- und Forstwirtschaft" sowie die Streichung der vorderen Baufluchtlinie im Bereich des Betriebsbaulandes.
- Im Bereich Gst. 65/1, Hauptstraße KG Gallbrunn wird die Bebauungsweise an den Bestand angepasst und von offen auf offen/gekuppelt geändert.
- Für das Gst. 64, Hauptstraße KG Gallbrunn wird die offene Bebauungsweise beibehalten.
- Im Bereich des Gemeindeweges in der KG Sarasdorf wird die vordere Baufluchtlinie mit 3 m beibehalten, die rückwärtige Baufluchtlinie wird von 15 m auf 10 m reduziert.
- Im Bereich Schule und Kindergarten, KG Trautmannsdorf, wird die Vorgartentiefe von 9 m auf 3 m reduziert.

## **Essen auf Räder**

Da immer weniger Personen Essen auf Räder beziehen, wird dieses Service durch die Gemeinde mit 30.06.2025 eingestellt. Bereits Ende April fanden daher Gespräche mit dem Gasthaus s'Durchhaus statt, in denen sich der Pächter bereiterklärt hat, dieses Service ab 1. Juli 2025 zu übernehmen.

Bei Interesse an Essen auf Räder, wenden Sie sich bitte unter 0677/64313083 direkt an das Gasthaus s'Durchhaus in Trautmannsdorf/Leitha.

# WICHTIGE BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDERAT

---

## **Tagesbetreuungseinrichtung "Dorfdinos Stixneusiedl"**

Auf Grund der Kindergartenoffensive des Landes NÖ 2024 ist der Besuch des Kindergartens für Kinder ab dem 2. Geburtstag möglich. Gleichzeitig sieht das Gesetz vor, dass die Vormittagsbetreuung auch in der Kleinkindbetreuung kostenlos angeboten wird, der Nachmittagstarif musste an die Kindergartentarife angepasst werden.

Um Förderungen im Kindergartenbereich zu optimieren, ist dort auf bestmögliche Auslastung zu achten. Das Personal in den Kindergärten wird teilweise vom Land NÖ bezahlt, jenes der Kleinkindbetreuungseinrichtungen zur Gänze von der Gemeinde.

Auf Grund der aktuellen Auslastung der Kleinkindbetreuungseinrichtung mit nur 4 Kindern unter 2 Jahren, davon 2 gemeindefremde Kinder, wurde beschlossen, die "Stixer Dorfdinos" mit Ende August 2026 zu schließen. In dem Gebäude soll eine Kindergarten-Kleinkindgruppe für 2 bis 3-Jährige installiert werden.

Die zweite, nur provisorisch bis Ende des Schuljahres 2025/26 bewilligte, Kindergartengruppe in Sarasdorf wird aufgelassen.

## **Natur im Garten – öffentliche Natur-Blühwiesen**

In der Sitzung am 4.12.2024 hat der Gemeinderat den einstimmigen Beschluss gefasst, eine "Natur im Garten Gemeinde" zu werden und verschiedene Kriterien, wie z.B. die Umstellung auf ökologische Grünraumpflege (biologische Pflanzenschutzmittel, nichtchemische Beikrautbekämpfung, ...) oder die Erhöhung des blühenden Anteils im öffentlichen Raum, zu erfüllen. Seit einigen Wochen wird daher ein Großteil der öffentlichen Grünflächen nur noch sporadisch gemäht. Allerdings gingen die Wogen in der Bevölkerung ziemlich hoch, obwohl bereits in der letzten Gemeindezeitung im März 2025 dazu berichtet wurde.

Nun wurde der Beschluss gefasst, die Grünraumpflege wie begonnen, nach den Kriterien von "Natur im Garten", weiterzuführen.

## **Beschlussfassung von Einwendungen gegen die ÖBB-Flughafenspange**

Seit 23.4.2025 erfolgt die öffentliche Auflage der Antragsunterlagen für die geplante Flughafenspange der ÖBB, bis 18.6.2025 müssen Einwendungen beim Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur geltend gemacht werden. Der Gemeinderat hat beschlossen 21 Punkte aus dem aktuell 42 Punkte umfassenden Forderungskatalog als Einwände an das BMI zu übermitteln.

## **Einleitung eines Einwandes gegen die geplante 380 kV-Leitung der Austrian Power Grid AG und Beauftragung eines Rechtbeistandes**

Die Rechtsanwaltskanzlei List wird zur Unterstützung gegen das geplante Projekt der 380 kV-Leitung der Austrian Power Grid AG als rechtliche Vertretung der Gemeinde beauftragt. Auf Grund der Belastung durch zahlreiche Großprojekte in unserem Gemeindegebiet und im nahen Umfeld sieht der Rechtsanwalt eine Kumulation gegeben.

## **Raumordnungsvertrag mit der Schloss Trautmannsdorf Liegenschaftsverwertungs GmbH**

In zahlreichen Sitzungen der AGRU Schloss und vielen Gesprächen mit Mag. Winkelmayr (STLV) konnte man sich auf einen Raumordnungsvertrag das Schlossareal betreffend einigen, welcher vom Gemeinderat unterfertigt wurde.

## **Aufstellen von Batteriespeichern auf Gemeindegrund**

Die EVN hat um Aufstellung eines Batteriespeichers in der KG Sarasdorf auf einem gemeindeeigenen Grundstück mit einer Fläche von 1,3610 ha angesucht. Für den Speicher wird eine Fläche von 0,4 ha benötigt.

Dazu wurde ein Dienstbarkeitsvertrag genehmigt und unterfertigt.

# WICHTIGE BESCHLÜSSE AUS DEM GEMEINDERAT

---

## **Festlegung von Verhandlungspartnern für Gespräche zur Aufstellung weiterer Windräder im zonierten Bereich der Marktgemeinde Trautmannsdorf/Leitha**

Die Gemeinde wurde sowohl vom Energiepark Bruck/Leitha als auch von der EVN darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit der Aufstellung weiterer 3-6 Windräder im Gemeindegebiet besteht.

Dazu wurde beschlossen, die weiteren Verhandlungen mit dem Energiepark Bruck/Leitha zu führen.

## **Abänderung der Wasserabgabenordnung der Marktgemeinde Trautmannsdorf/Leitha**

Aufgrund vorliegender Zahlen und der Empfehlung des ZT-Büro Paikl und Prüfung durch das Land NÖ wurde folgende Anpassung der Wassergebühren beschlossen:

Anschlussabgabe	€ 11,50 /m <sup>3</sup>
Bereitstellungsgebühr	€ 33,00 /m <sup>3</sup> /h
Wassergrundgebühr	€ 1,99 /m <sup>3</sup>

## **Abänderung der Beiträge für die Frühbetreuung in den Kindergärten und der Volksschule\***

Der in der Vorstandssitzung am 3.12.2020 beschlossene Beitrag für die Frühbetreuung der Volksschul- und Kindergartenkinder wird mit 1.9.2025, auf Grund der Indexveränderung von 26% zwischen Jänner 2021 und Jänner 2025, angehoben.

## **Abänderung von Tarifen für die schulische Nachmittagsbetreuung in den Ferien\***

Auf Grund der Indexveränderung in Höhe von 12,3% zwischen August 2022 und Jänner 2025 werden die Tarife für die Ferienbetreuung der Volksschulkinder ab dem Schuljahr 2025/26 angehoben.

## **Abänderung der Gebühren für die Nachmittagsbetreuung in den Kindergärten\***

Die Gebühren für die Nachmittagsbetreuung in den Kindergärten werden, auf Grund der Erhöhung des Verbraucherpreisindex im Ausmaß von 12,3% zwischen August 2022 und Jänner 2025, ab dem Schuljahr 2025/26 angepasst.

## **Abänderung der Hundeabgabeverordnung**

Die mit 1.1.2011 beschlossenen Tarife zur Hundeabgabe werden, auf Grund der Indexerhöhung, mit 1.1.2026 angepasst.

## **Anpassung der Ackerpacht für landwirtschaftliche Grundstücke der Gemeinde**

Um Gleichheit bei alten und neuen Pachtverträgen zu schaffen, soll ab dem Jahr 2025 für alle Grundstücke die selbe Ackerpacht vorgeschrieben werden, unabhängig davon, wie lange die Flächen bereits bewirtschaftet werden. Der Gemeinde entsteht durch die Anpassung kein Minderbetrag.

---

*\*Diese Beiträge werden zukünftig ab einer Schwankungsbreite von 5% laufend an den Index angepasst, ohne, dass dafür ein Gemeinderatsbeschluss erforderlich ist.*

# TITELSEITE BILD SERIE

## "MUSIKVEREINE"

### MUSIKVEREIN SARASDORF



#### DER MUSIKVEREIN SARASDORF

- Gründung: 1934
- Derzeit 36 aktive Mitglieder
- Derzeit 9 Jungmusiker:innen in Ausbildung
- 8 Vorstandsmitglieder
- Ca. 30 Auftritte im Jahr
- 45 Musikproben im Jahr (Orchester- & Marschproben)

#### MUSIKALISCHE HIGHLIGHTS IM JAHRESKALENDER

- Böhmischer Abend
- Kindermaskenball
- Kirtaganschlagen und Kirtagsmesse
- Teilnahme an Marsch- und Konzertmusikbewertung
- Umrahmung kirchlicher Feste
- Früh- und Dämmerchoppen nah und fern

#### AKTUELLER VORSTAND

**Obmann:** Simon Trapl  
**Obmann-Stellvertreter:** Markus Maurer  
**Kapellmeister:** Herbert Riegler  
**Kapellmeister-Stv.:** Karl Maranda  
**Kassier:** Birgit Thier  
**Kassier-Stv.:** Kathrin Trapl  
**Schriftführerin:** Julia Bohrn  
**Schriftführerin-Stv.:** Michaela Artner  
**Jugendreferentin:** Kathrin Trapl  
**Stabführer:** Karl Maranda  
**Medienreferentin:** Natascha Brunner



#### RÜCKBLICK

Der Musikverein Sarasdorf wurde im Jahr **1934** als Ortsmusikkapelle unter der Leitung des damaligen Kapellmeisters **Franz Buchta** gegründet. Mit nur 11 Musikern begann die Sarasdorfer Blasmusikgeschichte, die von Leidenschaft und Engagement geprägt war. Schon in den Anfangsjahren begleitete die Kapelle zahlreiche Festlichkeiten und Veranstaltungen, was den Grundstein für ihre bedeutende Rolle in der Gemeinde legte.

Franz Buchta folgten **Martin Prinz**, **Herbert Schnitzer**, **Franz Pinter** und **Karl Maranda** in den Kapellmeister-Posten.

Im Jahr **1977** trat der Musikverein dem **Niederösterreichischen Blasmusikverband** bei und erwarb eine **einheitliche Uniform**, was die Professionalisierung des Vereins weiter vorantrieb. Hat man bis zu diesem Zeitpunkt die Musikproben noch in der Volksschule und

im Sitzungssaal der Gemeinde abgehalten, entstand **1978** schlussendlich der heutige **Probenraum im Gemeindehaus**, wo fortan musikalische Stücke für sämtliche Auftritte einstudiert wurden.

**1994** fand anlässlich des 60-jährigen Bestandsjubiläums die **Marschmusikbewertung in Sarasdorf** statt.

**2002** wurde unter dem damaligen Obmann **Franz Schulz** die heutige **Musikuniform** angeschafft.

Unter der Leitung des derzeitigen **Kapellmeisters Herbert Riegler** treffen sich die Musiker:innen nun in der Regel einmal pro Woche, dienstags um 19:30 Uhr. Die Notenmappe umfasst traditionelle Stücke der böhmisch-mährischen Blasmusik und Märsche, aber auch einige bekannte Hits. **Obmann-Stv. Markus Maurer** sorgt außerdem bei diversen Auftritten mit seinem Gesang für zusätzliche Stimmung und Begeisterung beim Publikum.

Die musikalischen Darbietungen des Musikvereins sind nicht nur lokal, sondern auch über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt. Auftritte in der **Fernsehsendung "Klingendes Österreich" mit Sepp Forcher** und beim **Erntedankfest der österreichischen Jungbauern im Wiener Augarten** zählten zu den Höhepunkten der letzten Jahre.

Der Musikverein Sarasdorf hat im Laufe der Jahre aber auch bemerkenswerte Erfolge erzielt. So erreichte die Kapelle im Jahr 2005 den **4. Platz bei der Europameisterschaft der böhmisch-mährischen Blasmusik in Sonthofen, Bayern**.

2012 erreichte der Musikverein den **1. Platz in Stufe A bei der Landeskonzertbewertung in Grafenegg**. Bei dieser konnte der Verein 2015 erneut überzeugen und erreicht den **3. Platz in Stufe A**.

Jährlich nimmt der Verein außerdem an den Wertungsspielen im Bezirk Bruck/Leitha teil. Bei der **Marschmusikbewertung** wird in **der höchsten Stufe E** angetreten und jedes Jahr werden tolle Marschformationen dargeboten. Konzertante Stücke werden bei der Konzertmusikbewertung in Stufe A zum Besten gegeben.

Um die musikalischen Klänge des Vereins auch für die Nachwelt festzuhalten, wurde zudem eine **CD mit dem Titel "Die Sarasdorfer laden ein"** aufgenommen.

**2009** bildete sich eine **Jagdhornbläsergruppe**. Diese gestaltet unter anderem die jährlich im November stattfindende Hubertusmesse in der Pfarrkirche Sarasdorf und umrahmt verschiedene Jagden und jagdliche Veranstaltungen auf Bezirksebene.

Im Jahr **2024** feierte der Musikverein sein **90-jähriges Bestehen** – ein bedeutendes Jubiläum, das die lange Tradition und die Erfolge des Vereins würdigt. Zu diesem Anlass wurde eine **Ehrenurkunde der Marktgemeinde Trautmannsdorf/Leitha** überreicht.

## JUGENDARBEIT

Der Musikverein Sarasdorf legt großen Wert auf die aktive Nachwuchsarbeit. **Jugendreferentin Kathrin Trapl** ist stets bemüht, neue junge Talente für die Blasmusik zu begeistern und begleitet diese mit großer Hingabe auf ihrem musikalischen Weg.

Die Ausbildung der Jungmusiker:innen erfolgt durch die Musiklehrer:innen der **Musikschule Mannersdorf**. Zudem sind die "Sarasdorfer Youngstars" Mitglieder des **Jungmusikerorchesters der Trachtenkapelle Trautmannsdorf**. Dieses wird mit viel Motivation und Engagement von **Malina Petsch** und **Natascha Brunner** geleitet und die jungen Musiker:innen somit hervorragend auf das Musizieren im Musikverein vorbereitet. Die jungen Talente haben die Möglichkeit, ihr Können bei diversen Veranstaltungen zu präsentieren und nehmen auch immer wieder mit großer Begeisterung an den verschiedensten Fortbildungsangeboten, wie z.B. den Musizierwochen der BAG Bruck/Leitha oder des NÖ Blasmusikverbands im Schloss Zeillern, teil.

Erst im Mai trat das Jugendorchester beim **Jugendorchesterwettbewerb in Rabenstein in der Stufe AJ** an.

## KOMMENDE TERMINE

**Böhmischer Abend** im Feuerwehrhaus Sarasdorf  
am 19. Juni 2025

**Kirtaganschlagen** im Ortsteil Aufeld  
am 21. Juni 2025

**Kirtaganschlagen** in Sarasdorf  
am 27. und 28. Juni 2025

**Patrozinium** am 6. Juli 2025

# KLAR! AM LEITHABERGE RÜCKBLICK FRÜHLING 2025

Im Frühling hat sich in der KLAR! Am Leithaberge einiges getan...

Auch auf **Klimawandel in Feld und Forst** soll heuer ein Fokus liegen. In Zusammenarbeit mit dem **Naturpark Wüste Mannersdorf** wurde ein Info- & Exkursionstag zum Thema Wald konzipiert und organisiert.

Am 10. April 2025 luden die KLAR! Am Leithaberge und der Naturpark Wüste Mannersdorf zur **KLAR! Fachveranstaltung "Klimafitte Wälder und Auen"** in den Gemeindesaal Götzendorf. Das Programm mit forstlich erfahrenen, hochkarätigen Referenten deckte ökologische, wirtschaftliche, rechtliche und klimatische Herausforderungen im Wald ab. Bei der Exkursion in die Trautmannsdorfer Au und ins Leithagebirge wurden verschiedene Waldgesellschaften und waldbauliche Strategien direkt vor Ort angeschaut.

KLAR! Kerngruppen Mitglied aus Trautmannsdorf an der Leitha, **Rudi Maurer**, konzipierte die Veranstaltung mit seinem Wissen über Auen und Wälder maßgeblich mit und freute sich über das rege Interesse der WaldbesitzerInnen und -bewirtschafterInnen. Auch interessierte BürgerInnen waren herzlich willkommen.

Im April und Mai fanden **in den Volksschulen der KLAR! Am Leithaberge Klimatage** statt, um die SchülerInnen weiterhin zu den Themen Klimawandel, Klimaschutz und Klimawandelanpassung einzubinden.

Aufgrund des großen Interesses bei SchülerInnen und PädagogInnen wurden auf Wunsch auch weitere Inputs in die Schulen gebracht und so z.B. beim **AUVA Radworkshop in der VS Trautmannsdorf** das Thema Mobilität mit Klima & Klimawandel kombiniert.

Die KLAR! Am Leithaberge, vertreten durch **Rudi Maurer** war eingeladen, um **Leitha und Leithaau** vorzustellen und die Kinder zu dem "Schatz" im eigenen Ort mitzunehmen, den wir schätzen und schützen müssen.

Die SchülerInnen waren außerdem bei der Umsetzung von Maßnahmen, sowohl mit **kreativen Werkstücken für die Infotafel beim Hofer Naschobstgarten** als auch bei **Pflanzungen beim Spielplatz in Trautmannsdorf** eingebunden.



© Energiepark



© Marktgemeinde Götzendorf/Leitha



Wichtige Schwerpunkte der KLAR! Am Leithaberge sind neben Grünräumen **Wasserhaushalt & Wasserrückhalt**. Der Wasserkreislauf der Gemeinden soll erhoben und Möglichkeiten für Wasserrückhalt und effiziente, sparsame Wassernutzung aufgezeigt werden. Hierzu bietet das Land NÖ Gemeinden Beratungsangebote für Regenwassermanagement sowie Exkursionen zu bereits umgesetzten Projekten an.

Anfang Mai fand in der **Kulturwerkstätte in Hof** eine **Infoveranstaltung zum Thema "Wasser effizient nutzen"** statt. Neben interessanten Vorträgen waren Regenwasser-Mustertanks ausgestellt und es wurden Beratungen zur Regenwassernutzung angeboten.

Am 22. Mai folgte eine **kulturelle KLAR! Veranstaltung** in **Trautmannsdorf an der Leitha**: **Bestseller-Autorin Martina Parker las aus ihren Gartenkrimis**, in denen (Klimawandelangepasste) Gartentipps versteckt sind. Es freut uns, dass die bekannte Autorin die KLAR! Am Leithaberge bei ihrer **Comedy & Crime-Tour** besuchte.

Ein wichtiger Schwerpunkt bleibt es, Grünräume in den Gemeinden zu schaffen. Neue Projekte wie z.B. Straßenbegleitgrün wurden im Frühling geplant. Die Planung und Realisierung von Nasch-Obstgärten und weiteren schattig-grünen Plätzen werden aufgegriffen und im Zuge von KLAR! hinsichtlich passender Partner und Förderungen begleitet.

In Trautmannsdorf an der Leitha wurde im Frühling der Platz vor der Feuerwehr klimafit bepflanzt. **Die beiden 2. Klassen der Volksschule halfen bei der Pflanzung einer Hecke entlang des Spielplatzzaunes**. Auch der Container der angrenzenden Sanitäranlage wurde nach einer Beratung zur **Fassadenbegrünung** entsprechend mit einem Rankgerüst versehen und bepflanzt.

Auch in den anderen Gemeinden wurden Begehungen und Planungen durchgeführt, um zeitnah Pflanzungen zu realisieren. Noch vor dem Sommer soll es für die Gemeinden eine **"Hecken-Ideenwerkstatt"** geben, um beim nächsten Heckentag die wertvollen autochthonen Stauden und Bäume für die Region zu beziehen.



## ANGEBOTE & VERANSTALTUNGEN 2025

- » **Energieberatung – Klimawandelanpassung.**  
*Termin folgt.*
- » **KLAR! Treff No4 – Workshop Dorf der Zukunft.**  
*Termin & Ort folgen.*
- » **Heckentag 2025 – Info.**  
*Bestellung ab September. Abholung November.*

Weitere Angebote und Termine für BürgerInnen werden bekanntgegeben. Über Planungen und Umsetzungen von KLAR! Maßnahmen wird laufend in den Medien der Region KLAR! Am Leithaberge oder der jeweiligen Gemeinde berichtet.

Kontakt Gemeindezeitungsbeitrag:

Julia Jüly: 0699/16868100, [j.juely@energiepark.at](mailto:j.juely@energiepark.at)



KLAR! Am Leithaberge



# WASSER EFFIZIENT NUTZEN AKTION GEOplast Regenwassertanks



(c) geoplast

**Aktion gültig in der Zeit von  
Montag, 16.06.2025 bis Mittwoch, 16.07.2025.**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Nutzen Sie die **KLAR! Aktion** und senden Sie Ihre Anfrage oder Bestellung mit Angabe des **Aktionscodes 199886** direkt an den Hersteller – Firma GEOplast Kunststofftechnik GmbH unter [verkauf@geoplast.com](mailto:verkauf@geoplast.com).

Die teilnehmenden Gemeinden der KLAR! Am Leithaberge haben diese Aktion organisiert.

Die KLAR! Am Leithaberge wird betreut durch:  
[www.energiepark.at](http://www.energiepark.at)



# KLAR! KULTUR

## LESUNG GARTENKRIMIS – RÜCKBLICK

### Gartenkrimi-Lesung von und mit Martina Parker – humorvolle Einblicke & Betonung der Wichtigkeit von klimafitem Garteln.

Die kulturelle Veranstaltung der KLAR! Am Leithaberge in der Mehrzweckhalle in Trautmannsdorf/Leitha war ein großer Erfolg.

Am Donnerstag den 22. Mai luden die Marktgemeinde Trautmannsdorf/Leitha und die KLAR! Am Leithaberge zur Lesung der Gartenkrimis von und mit Bestsellerautorin Martina Parker. In ihren Büchern sind (klimawandelangepasste) Gartentipps versteckt, was den Bogen zur KLAR! Am Leithaberge und deren Projekten spannt, die von **Bürgermeister Johann Laa** und **KLAR! Projektbetreuerin Julia Jüly** zu Beginn der Veranstaltung kurz vorgestellt wurden.

Die humorvolle, spannende Lesung mit Einblicken in die Bücher und den baldigen Film wurde vom **Blechbläserquartett der Trachtenkapelle Trautmannsdorf** musikalisch umrahmt.

Die rund 90 Zuhörer:innen waren von der Lesung im "Kabarett-Stil" begeistert und zeigten sich auch an den KLAR! Themen interessiert.



Organisiert wurde die Veranstaltung vom KLAR! Team der Marktgemeinde Trautmannsdorf/Leitha, **Johann Laa, Rudi Maurer und Christoph Wagner**, die vom **Innen- und Außendienst-Team der Gemeinde** tatkräftig unterstützt wurden.

Ein großer Dank geht außerdem an **Jürgen Serringer** von "**Serringer Büroprofi**" aus Hainburg, der einen Bücherverkaufsstand organisierte und betreute, sowie an das Team der **Bücherei Trautmannsdorf/Leitha**, das an der Abendkassa noch einige zusätzliche Eintrittskarten verkauften.

Abgerundet wurde die Lesung durch ein Schmankerlbuffet der **Familie Purkarthofer** aus Stixneusiedl.

Vielen Dank an **Martina Parker**, dass sie auf ihrer **Comedy & Crime Tour** die KLAR! Am Leithaberge besucht hat!



Bürgermeister Johann Laa, KLAR! Projektbetreuerin Julia Jüly, Bestsellerautorin Martina Parker, Jürgen Serringer von Büroprofi Serringer



Julia Jüly (KLAR!), Hermann Ernst (TKT), Elisabeth Pitnauer (Marktgemeinde), Benedikt Öhlwerther (TKT), Heinrich Müller (TKT), Jürgen Serringer (Büroprofi Serringer), Rudi Maurer (TKT), Saskia Paul (Bücherei), Bestsellerautorin Martina Parker, Susanne Dostalek (Bücherei), Bürgermeister Johann Laa

# FRÜHLINGSEMPFANG & EHRUNG DER JUNGBÜRGER:INNEN RÜCKBLICK

Am 20. Mai 2025 lud Bürgermeister Johann Laa zum Frühlingsempfang. Wie schon im letzten Jahr waren auch heuer die Jungbürger:innen geladen. Fünf Jugendliche waren der Einladung gefolgt, wurden mit einer Urkunde des Landes NÖ geehrt und offiziell in den Kreis der Wahlberechtigten aufgenommen. Die insgesamt rund 80 Gäste wurden mit einem Sektsempfang willkommen geheißen. Nach einer kurzen Ansprache des Bürgermeisters und Grußworten von **Pfarrer Krzysztof Konwerski** begrüßten **Ernst Sachs, NÖ Landesjugendreferent Stellvertreter**, und unser neuer **Jugendgemeinderat Bernhard Muhr** die anwesenden Jungbürgerinnen und Jungbürger.



Gemeinderätin Karin Mindler



Rudi Maurer, Faschingsgilde Trautmannsdorf

Auf den Fotos rechts:  
Bürgermeister Johann Laa, Vizebürgermeister Ernst Grassl, OV Josef Reiser, Jugendgemeinderat Bernhard Muhr, NÖ Landesjugendreferent Stellvertreter Ernst Sachs und OV Markus Maurer mit den Jungbürger:innen (v.o.n.u.) Saif Al Deen Al Ardah, Natalia Harbich, Kerstin Huber, Anna Lippitsch und Gabriel Mindler





Im Anschluss führte der Bürgermeister traditionell einige **EHRUNGEN** durch:

Den **Freiwilligen Feuerwehren** unserer Gemeinde wurden in Form von Urkunden Dank und Anerkennung für den unermüdlichen Einsatz beim Hochwasser im September 2024 ausgesprochen.

An **Vizebürgermeister a.D. Thomas Steurer** wurde für seine langjährige politische Tätigkeit eine kleine Anerkennung übergeben.

Das EHRENZEICHEN IN BRONZE erhielten **Susanne Dostalek** für ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit in der Bücherei Trautmannsdorf/Leitha, **Eleonore Krackhofer** für die jahrzehntelange Betreuung der öffentlichen Grünfläche im Bereich Birnzipf in Trautmannsdorf/Leitha, **Josefa Maurer** sowie **Sabine Maurer** für die jahrelange Pflege des Kreisverkehrs Alleegasse/Wiener Straße in Trautmannsdorf/Leitha, sowie **Irmgard Köller** und **Elisabeth Pitnauer**, jeweils anlässlich ihres 25-jährigen Dienstjubiläums bei der Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha.

Das EHRENZEICHEN IN SILBER erhielt **Konrad Öhlwerther** für seine Zeit als Gemeinderat von 2005 - 2010 und 2011 - 2025

Das EHRENZEICHEN IN GOLD erhielten **Josef Mayer** als Gemeinderat von 1986 - 2005 sowie für seinen jahrzehntelangen Einsatz bei der Faschingsgilde Trautmannsdorf, **Hermann Ernst** für seine 20-jährige Tätigkeit als Obmann der Trachtenkapelle Trautmannsdorf, **Johann Lippitsch** für seine 20-jährige Tätigkeit als Stabführer der Trachtenkapelle Trautmannsdorf.

Auch heuer wurden die Anwesenden mit herzhaften Häppchen sowie einer feinen Auswahl an süßen Köstlichkeiten verwöhnt. Die Bar bot alkoholfreie Getränke, Bier, sowie Wein und Spritzer von unseren Winzern.



Um die Bewirtung unserer Gäste kümmerte sich das **Innendienst-Team**, welches auch für die Dekoration des Gemeindestadls verantwortlich war.

Die Blumen dafür suchte wieder **Barbara Schwarz** vom Außendienst in unseren Naturwiesen, Feldern und Windschutzgürteln aus.

Wir bedanken uns bei allen, die unserer Einladung gefolgt sind und den Frühlingsempfang 2025 zu einer so gelungenen Veranstaltung gemacht haben!

# SCHLOSS TRAUTMANNSDORF, NETZVERSTÄRKUNG OST & ÖBB FLUGHAFENSPANGE

---

Die neuesten Entwicklungen zu jenen Projekten, die unsere Gemeinde bereits länger begleiten, finden Sie

auf **Seite 6**, in der Rubrik "Der Gemeinderat informiert".

## PARKEN AUF EIGENGRUND & SAUBERE ORTSCHAFTEN

---

Aus gegebenem Anlass möchten wir Sie bitten, ihre Fahrzeuge auf Privatgrund abzustellen.

Unser Außendienst-Team ist bemüht, die Ortschaften sauber zu halten.

Allerdings behindern auf öffentlichen Flächen geparkte Kfz die Arbeiten mit der Kehrmaschine.

**Bitte helfen Sie mit, unsere Gemeinde lebenswert zu erhalten.**



## GÜTERWEGE & LANDWIRTSCHAFTLICHE FAHRZEUGE

---

Unsere Gemeinde verfügt über ein gut ausgebautes Güterwegenetz. Die landwirtschaftlichen Maschinen sind meist überbreit – da wird der Güterweg manchmal eng und es müssen auch "normale" Straßen befahren werden.

Da in unseren Ortschaften allerdings erfreulicher Weise noch viel Landwirtschaft betrieben wird und sich die Betriebe mitten in den Ortskernen befinden, kommt es durchaus vor, dass Sie bei Spaziergängen, Radausflügen oder der Ausfahrten im PKW mitten im Ort einem Traktor oder gar überbreiten Gefährten wie z.B. Mähdreschern begegnen.

Die Arbeiten am Feld müssen witterungsbedingt auch am Wochenende erledigt werden, manchmal kommt noch Lärm und Staub dazu.

**Wir bitten um Ihr Verständnis und alle Verkehrsteilnehmer um gegenseitige Rücksichtnahme.**



# TAG DER OFFENEN TÜRE DES ROTEN KREUZES SCHWECHAT RÜCKBLICK

Bericht & Fotos: Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Schwechat



Am 10. Mai 2025 öffnete das Rote Kreuz Schwechat seine Türen und Tore für die Bevölkerung.

Bei strahlendem Wetter nutzten zahlreiche Besucher die Möglichkeit, einmal hinter die Kulissen der erst 2024 neu eröffneten Bezirksstelle zu blicken. Die **neue Fahrzeughalle mit ihren 27 Einsatzfahrzeugen** beeindruckte ebenso wie die **Gerätschaften und Sonderfahrzeuge des Katastrophenhilfsdienstes**. Gerade für Kinder ist dies eine gute Gelegenheit ein Rettungsfahrzeug in entspannter Atmosphäre kennenzulernen. Das kann bei einem etwaigen Realeinsatz viel an Angst nehmen.

An verschiedenen **Informationsständen** konnten sich die Besucher über die vielfältigen Leistungen der Gesundheits- und Sozialen Dienste, vom Besuchsdienst und Seniorentreff, über Betreutes Reisen, der Sozialbegleitung, bis hin zu Rufhilfegeräten, der Team Österreich Tafel, der Krisenintervention oder über die Rotkreuz-Dose, die auf einem standardisierten Notfall-Informationsheft alle wichtigen Eckdaten zur Person und deren Gesundheit enthält und am besten im Kühlschrank aufbewahrt wird, damit sie von Einsatzkräften im Bedarfsfall schnell gefunden werden kann, informieren lassen. Zu den Highlights zählten die **Such- und Therapiebegleithunde**, die nicht nur bei Vorführungen ihr Können präsentierten, sondern sich auch unermüdlich streicheln ließen.

Beim Stand der **Rotkreuz-Jugend** war für Spiel und Spaß gesorgt und auch das Kinderschminken fand großen Anklang.

Im Bereich der **Ausbildung** konnten die Besucher nicht nur top ausgestattete Lehrsäle bewundern, sondern erfahren, welche Kurse angeboten werden: von der

Breitenausbildung über Rettungs- und Notfallsanitäterkurse, Kurse für Psychische Erste-Hilfe, bis hin zu vertiefenden Fortbildungen für alle Leistungsbereiche. Besonders stolz ist das Rote Kreuz Schwechat auf seine Virtual-Reality-Fortbildungen. Computergesteuert und mit speziellen Brillen können Sanitäter in reale Szenarien einsteigen und im Lehrsaal so trainieren, als wären sie tatsächlich an einem Einsatzort.

Im Bereich der **Ersten Hilfe** wurden Besucher animiert, selbst ein kurzes Reanimationstraining zu absolvieren. Vielen war unbekannt, dass das Rote Kreuz Schwechat auch **Schwimmkurse** anbietet. In Kooperation mit dem **Hallenbad in Schwadorf** können Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren verschiedene Schwimlabzeichen erwerben, aber auch erfahren, wie sie bei Schwimmnotfällen richtig reagieren.

Die zahlreichen Angebote benötigen natürlich auch viele Mitarbeiter und so konnten sich Interessierte an Ort und Stelle über Kursangebote und Ausbildungswege informieren.

Großen Anklang fand zudem der **Henry Flohmarkt**, der künftig fixer Bestandteil des Roten Kreuzes Schwechat ist und regelmäßig in der Außengarage abgehalten wird. Wer nach den vielen Eindrücken noch eine Stärkung brauchte, konnte sich an den kulinarischen Köstlichkeiten der **Feldküche** erfreuen.

**Das Ehrenamt ist beim Roten Kreuz ganz großgeschrieben.** Wer gerne freiwillig helfen möchte, egal ob als Rettungssanitäter, in der Kinder- und Jugendarbeit, in der Seniorenbetreuung, bei den unzähligen Aufgaben der Gesundheits- und Sozialen Dienste, beim Henry Laden, gemeinsam mit seinem Hund oder im Vereinsleben, ist herzlich willkommen. **Informationen dazu gibt es jeden ersten Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr an der Rotkreuz-Bezirksstelle Schwechat.** Für rasch Entschlossene, die die Ausbildung zum Rettungssanitäter absolvieren möchten, gibt es noch im kommenden berufs begleitenden Kurs freie Plätze.

Interessierte am Zivildienst oder Freiwilligen Sozialen Jahr finden **Informationen unter:**

<https://www.rotekreuz.at/niederoesterreich/schwechat/ich-will-helfen/zivildienst>

# UNSERE BÜHNE FÜR LOKALE UNTERNEHMEN

---

Auch in dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung dürfen wir einem lokalen Unternehmen eine Bühne bieten.

Diesmal bitten wir Helga Moser und ihren Garten der Aromen aus Gallbrunn vor den Vorhang.

Arbeiten an Seele und Körper  
im



Sie möchten Ihr Unternehmen oder Ihre Geschäftsidee auch ins Rampenlicht stellen?

Senden Sie eine E-Mail mit dem Betreff "**Lokales Unternehmen**" an [bauamt@trautmannsdorf.at](mailto:bauamt@trautmannsdorf.at)

# GARTEN DER AROMEN | GALLBRUNN

## HELGA MOSER

Text und Fotos: Helga Moser



GRÜNDERIN	 Helga Moser
KATEGORIE	 Massage
GRÜNDUNG	 2011
STANDORT	 Hauptstraße 98 2463 Gallbrunn
TELEFON	 0676/9384800
E-MAIL	 <a href="mailto:aromagarten@hotmail.com">aromagarten@hotmail.com</a>
WEBSITE	 <a href="http://www.gartenderaromen.at">www.gartenderaromen.at</a>

Vor vielen Jahren habe ich selbst erfahren, wie sehr die Natur in ihrer Vielfalt mein Leben bereichert und glücklich macht. Seit 2011 arbeite ich mit Ätherischen Ölen mit und für meine Kunden!

Jeder Mensch ist individuell und genau so werden Sie hier behandelt: **EINZIGARTIG!** Im Garten der Aromen wird jede Behandlung individuell auf Sie abgestimmt! Eine Vielzahl an Kräutern, Ölen und Techniken stehen zur Verfügung, um Sie optimal zu behandeln. Seit 2010 gibt es den "Garten der Aromen", geführt und betrieben von Helga Moser, die von ihren Kunden liebevoll die Kräuterfee genannt wird!

Nun können Sie auch in 2463 Gallbrunn, auf der Hauptstraße 98, diese wertvollen Behandlungen genießen.

Ich helfe Erwachsenen mit Hilfe von Hypnose ihre Schwächen, schlechten Neigungen oder Abhängigkeiten los zu werden. Völlig zeitsparend und ohne Nebenerscheinungen können Sie Ihre Fesseln von diesen lästigen Angewohnheiten oder Einschränkungen abwerfen.

Sie stehen in Ihrem Leben an einem Punkt, wo sie Unterstützung als sehr angenehm empfinden würden.

Eine Situation überfordert Sie, denn Sie haben schon alles versucht was alleine möglich war, und es ist nun an der Zeit um Hilfe zu bitten.

Kontaktieren Sie mich gerne  
Telefonnummer: 0676/9384800  
E-Mail: [aromagarten@hotmail.com](mailto:aromagarten@hotmail.com)

Weiter Informationen und Preise finden Sie auf meiner Homepage: <https://www.gartenderaromen.at>



# HECKENPFLANZAKTION AM SPIELPLATZ TRAUTMANNSDORF/LEITHA

Am 28. April haben die beiden **zweiten Klassen** unserer Volksschule gemeinsam mit ihren **Lehrerinnen** und unterstützt vom **Außendienst-Team** am Spielplatz in Trautmannsdorf/Leitha eine Hecke gepflanzt. Eingesetzt wurden Dirndlsträucher, Schneeball, Bluthartriegel, Haselnuss, Felsenbirne, Amberbaum und Säulen-Hainbuchen.

Die Auswahl der Heckenpflanzen und der drei Bäume (Silberlinden und japanischer Schnurbaum), welche im Vorfeld beim WC-Container eingesetzt wurden, passierte anhand einer Empfehlung von **Natur im Garten** und wurde von **KLAR!** gefördert.



# STADLGASSE GALLBRUNN

## VERKEHRSSICHERE & KLIMAFITTE GESTALTUNG

Bericht & Fotos:  
NÖ.Regional GmbH  
NÖ Mobilitätsmanagement

### Trautmannsdorf/Leitha setzt auf verkehrssichere und klimafitte Straßengestaltung

In Gallbrunn entstehen entlang der Stadlgasse neue Einfamilienhäuser, die eine Zu- und Abfahrt brauchen. Nach Vorgesprächen mit der LEADER Region "Römerland-Carnuntum" und einer kostenlosen Verkehrsberatung durch die NÖ.Regional zur Siedlungsstraßengestaltung wird nun nach konkreten Lösungsvorschlägen für die Errichtung der Stadlgasse in Gallbrunn gesucht.

Das Hauptaugenmerk bei der Konzipierung des Straßenraums wird auf die Verkehrssicherheit gelegt, aber auch ökologische Kriterien wie Grünflächen, Baumpflanzungen für die Beschattung und Wasser-versickerung spielen dabei eine große Rolle.

Damit trägt die Gemeindeführung auch den Forderungen einer Bürgerinitiative Rechnung, die sich um die Sicherheit der Kinder im angrenzenden Spiel- und Sportplatz sorgt.

**Bürgermeister Johann Laa**, der Ortsvorsteher von Gallbrunn **Josef Reiser** und die zuständigen Gemeinderäte diskutierten mit Experten der **Mobilitätsmanagements NÖ** und des **Landschaftsplanungsbüros "grünplan"** die Möglichkeiten diesen Straßenzug sicher und "klimafit" zu gestalten.

Bei einem Vor-Ort-Termin in der Stadlgasse wurden potentielle Gestaltungsmöglichkeiten ausgelotet, die zur Geschwindigkeitsreduktion und erhöhte Verkehrssicherheit beitragen sollen.

Das Planungsbüro "grünraum" wird nun einen Vorschlag ausarbeiten, der dann die Grundlage für die endgültige Straßenraumgestaltung darstellt.



Arbeitsgespräch zur Straßengestaltung Stadlgasse  
BGM Johann Laa (am Tisch sitzend) mit Ortsvorsteher Josef Reiser, zuständigen Gemeinderäten und Experten vom Büro grünplan und NÖ.Regional



© NÖ.Regional  
Vor-Ort Begehung Stadlgasse  
mit Ortsvorsteher Reiser, zuständigen Gemeinderäten und Experten vom Büro grünplan und NÖ.Regional

# NESTSCHAUKEL FÜR DIE STIXER DORFDINOS

---

In unserer letzten Gemeindezeitung haben wir über die Einnahmen aus der Adventfensteraktion 2024 in Stixneusiedl berichtet, die an die Dorfdinos übergeben wurden.

Mit diesem Geld wurde eine Nestschaukel der Firma **GESTRA Spiel- und Freizeiteinrichtungen GmbH** für den Dino-Garten angeschafft.

Das **Außendienst-Team** der Gemeinde hat das Spielgerät fachgerecht aufgebaut und den Fallschutz installiert.

Vizebürgermeister **Ernst Grassl** freut sich, dass die hochwertige Schaukel den Außenbereich aufwertet und die Kinder und Betreuerinnen Freude damit haben.

**Wir wünschen den Dinos viel Schaukelvergnügen!**



*Vizebürgermeister Ernst Grassl mit Dorfdino-Betreuerinnen und Dino-Kindern*

# STRASSENSANIERUNG AUFELD SARASDORF

Fotos: Heinrich Hentschel

In den letzten Wochen wurde der erste Abschnitt der aus den 1980er Jahren stammenden Straße im Aufeld saniert.

Die Sanierung war auch auf Grund von Problemen bei der Ableitung des Oberflächenwassers dringend notwendig.



# CONTAINER SCHULISCHE NACHMITTAGSBETREUUNG

Pünktlich nach Ostern, am 22. April, konnten unsere Schulkinder für die Früh- und Nachmittagsbetreuung in die neuen Container einziehen.

Ist die Außenansicht ähnlich der Vorgängerversion, hat sich im Inneren der Container doch einiges verändert:

Hellere Räume durch größere Fensterflächen, die Garderoben sind in den Gang gezogen, dadurch konnte ein eigener Essbereich geschaffen werden, welcher durch eine Öffnung zur Küche hin einfacher zu "bedienen" ist als bisher.

Wir wünschen den Kindern und Betreuerinnen viel Spaß in den neuen Räumen.



## UNGLAUBLICH ABER WAHR DIEBSTAHL IN SARASDORF

Bei der Sammelinsel hinter der Kirche in Sarasdorf sind die von unserem Außendienst-Team frisch bepflanzten Blumenkästen "verschwunden".

Unser Team ist bemüht, unsere Ortschaften bunter zu gestalten, was durch solche Aktionen allerdings enorm erschwert wird. Da kann man sich eigentlich nur fragen, warum...

Die im öffentlichen Raum gesetzten Pflanzen sollen auch dort verbleiben und sind tatsächlich für die Allgemeinheit gedacht.

Die Blumenkästen wurden in der Zwischenzeit ersetzt und neu bepflanzt. Wir hoffen, dass die Blütenpracht die Sammelinsel diesmal hoffentlich für einen längeren Zeitraum ziert.

Wenn Sie mehr über die von unserem Team gepflanzten Blumen, Stauden, Büsche oder Bäume wissen bzw. diese in Ihrem Garten setzen möchten, **sprechen Sie uns gerne darauf an.**

**Bitte helfen Sie mit, unsere Ortschaften lebenswert zu erhalten!**



# SPENDENAKTION

## TRAUTMANNSDORFER JUGEND

Bericht & Foto:  
Trautmannsdorfer Jugend

Die Trautmannsdorfer Jugend hat mit einer großartigen Aktion insgesamt **1.500 Euro für das St. Anna Kinderspital** gesammelt. Die Aktion bestand aus mehreren Teilen, die gemeinsam zu diesem tollen Ergebnis führten.

Zunächst wurde ein **Kuchenverkauf** organisiert, bei dem die Jugendlichen mit selbstgebackenen Leckereien für einen süßen Genuss sorgten. Der Verkauf war ein voller Erfolg und zahlreiche Besucher trugen mit ihren Spenden dazu bei, die erste Summe zu erreichen. Zusätzlich fand eine **interne Veranstaltung** statt, bei der die Mitglieder der Trautmannsdorfer Jugend zusammenkamen. Es wurde gemeinsam gefeiert, und auch hier wurde fleißig gespendet.

Der Höhepunkt der Aktion war der **Silvesterlauf**, bei dem die Jugendlichen sportlich aktiv wurden und durch ihre Laufleistung weitere Spenden sammelten.

Am Ende konnte die beeindruckende Summe von 1.500 Euro an das St. Anna Kinderspital übergeben werden, was nicht nur den jungen Helfern, sondern auch den Unterstützern ein gutes Gefühl gab. Die Aktion hat nicht nur ein wichtiges Ziel unterstützt, sondern auch den Zusammenhalt in der Trautmannsdorfer Jugend gestärkt.

Bereits jetzt werden neue Ideen für die nächste Aktion geschmiedet. Die Jugendlichen sind motiviert, auch im kommenden Jahr wieder etwas Gutes zu tun und noch mehr Menschen zu helfen.



# FLORIANIFEIER, AUSZEICHNUNGEN & JUGENDBEWERB FF TRAUTMANNSDORF/LEITHA

Bericht & Fotos:  
FF Trautmannsdorf/Leitha

Bei der heurigen Florianifeier der FF Trautmannsdorf leisteten **Theresa Laa, Andreas Schmitt** und **Lukas Schulz** die Versprechensformel der Feuerwehrjugend und den Jugendlichen wurden die beim Wissenstest erworbenen Auszeichnungen verliehen:

Abzeichen Wissenstestspiel in Bronze: **Theresa Laa, Andreas Schmitt**

Abzeichen Wissenstest Bronze: **Noëmi Büchl, Tobias Laa, Georg Schmitt, Rainer Schmitt, Lukas Schulz**

Abzeichen Wissenstest Silber: **Elias Krafzuschütz, Nina Schmidt, Markus Schmitt**

Abzeichen Wissenstest Gold: **Laura Czerny, Franz Maurer, Gabriel Mindler, Melissa Salawetz**

An alle anwesenden Aktiven und Reservisten, die beim Hochwasser im vergangenen September im Einsatz standen, wurde die "**Katastrophenschutzmedaille Hochwasser 2024**" verliehen.



Alleine unsere Feuerwehr leistete dabei über 1.000 Einsatzstunden in der eigenen Gemeinde und auch im Katastrophengebiet Sankt Pölten Land.

Am 24. Mai war die FF Jugend als Gastgruppe beim Bezirksfeuerwehrleistungsbewerb in Illmitz erfolgreich: **Platz 1 in Bronze** und **4ter Platz in Silber**.

Herzliche Gratulation und ein großes Dankeschön an **Christoph Wagner, Hans-Peter Schulz, Patrick Pfefferer, Benjamin Fangl**, alle Kameradinnen und Kameraden, die immer wieder unterstützen, sowie an alle Helferinnen und Helfer, die das ganze Jahr ihre Freizeit opfern um unseren Nachwuchs auszubilden.

**Vielen Dank nochmals an alle Mitglieder!**



*Markus Schmitt, Lukas Schulz, Noëmi Büchl, Nina Schmidt, Georg Schmitt, Laura Czerny, Tobias Laa, Rainer Schmitt, Gabriel Mindler*



# EINLADUNG ZUM BÖHMISCHEN ABEND MUSIKVEREIN SARASDORF

Bericht & Fotos:  
Musikverein Sarasdorf

## Böhmischer Abend

Leckerbissen der Böhmischen Blasmusik  
mit dem Musikverein Sarasdorf  
und den Jungmusikern aus  
Sarasdorf, Stixneusiedl und Trautmannsdorf

**Donnerstag, 19. Juni 2025**

Beginn: 18.00 Uhr · Freie Spende

**Feuerwehrhaus Sarasdorf**

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.



Wir freuen uns auf euch!

[www.sarasdorf.at](http://www.sarasdorf.at)



Tel.: 02169/2311 | E-Mail: [office@toyota-mueller.at](mailto:office@toyota-mueller.at)

Der Erlös der Veranstaltung kommt der Jugendförderung zugute.

Es wird darauf hingewiesen, dass im Rahmen dieser Veranstaltung Fotos und/oder Filme erstellt und zum Zweck der Berichterstattung veröffentlicht werden können.

Musikverein Sarasdorf, ZVR-Nr. 794002103, Obmann Ing. Simon Trapl, Tel.: 0664/27-44-564

# OSTERHASENJAGD, FEUERWEHRFEST & MUSICXPERIENCE ORTS-MUSIKVEREIN GALLBRUNN

Bericht & Fotos:  
Orts-Musikverein Gallbrunn

## AUF OSTERHASENJAGD RUND UMS MUSIKHEIM

In der letzten Stunde der Musikalischen Früherziehung vor den Osterferien wurde es noch einmal richtig spannend für unsere **Musikhasen** – denn der Osterhase hatte auf seiner Reise nach Gallbrunn einige bunte Ostereier rund um das Musikheim verloren!

Mit drei Körbchen ausgestattet, machten sich die kleinen Musiktantinnen und Musiktanten begeistert auf die Suche.

Jeder Strauch, jeder Baum und jeder Winkel wurde durchstöbert – mit viel Eifer und noch mehr Freude wurden schließlich alle verlorenen Eier gefunden.

Als kleines Dankeschön für die tolle Hilfe hatte der Osterhase im Musikheim eine Überraschung vorbereitet:

Die selbstgebastelten Osterhasen der Kinder waren mit süßen Leckereien gefüllt worden!

Ein gelungener, fröhlicher Abschluss vor den Ferien.



## FEUERWEHRFEST IN GALLBRUNN – START IN DIE FRÜHSCHOPPENSAISON

Am 4.5. durften wir beim Feuerwehrfest der Feuerwehr Gallbrunn wieder traditionell unsere Fröhschoppensaison eröffnen. Dieses Mal unter der Leitung unseres **neuen Kapellmeisters Manfred Fehrer**.

Neben traditioneller Hausmannskost sowie Kaffee und Kuchen lauschten die Besucherinnen und Besucher den Klängen der Blasmusik. Zu hören gab es neben Klassiker auch das eine oder andere neu einstudierte

Stück. Zu späterer Stunde wurde fleißig mitgesungen, geklatscht und getanzt.

**Leonie, Fabian, Philip** und **Jürgen** haben beim Feuerwehrfest ihren ersten gemeinsamen öffentlichen Auftritt mit der Kapelle souverän gemeistert. Wir freuen uns schon sehr auf weitere gemeinsame Auftritte.

Wir bedanken uns bei der **Freiwilligen Feuerwehr Gallbrunn** für die Einladung und gratulieren zu einem gelungenen Fest.



## MUSIKBEGEISTERUNG PUR BEIM VORSPIELNACHMITTAG IM MUSIKHEIM

Ende Mai war das Musikheim wieder Schauplatz eines stimmungsvollen Nachmittags voller Musik, Freude und unseren Nachwuchstalente: Unser traditioneller Vorspielnachmittag mit anschließender Instrumentenvorstellung lockte zahlreiche Besucher an und wurde zu einem vollen Erfolg.

Mit dabei war erstmals unser neu gegründetes **Jugendorchester "A G'miatliche Partie"**, das mit abwechslungsreichen Stücken für große Begeisterung sorgte. Ebenfalls auf der Bühne standen die **Gallbrunner Musikhasen**, die unter anderem mit dem Lied "Jetzt ist wieder Trommelzeit" das Publikum zum Mitsingen und Mitspielen animierten – begleitet von selbstgebaute Trommeln und viel Enthusiasmus.

Abgerundet wurde das musikalische Programm durch unseren musikalischen Nachwuchs in Ausbildung in der Musikschule Mannersdorf, die mit Können und Spielfreude beeindruckten.

Das Programm war bunt, unterhaltsam und ließ keine Langeweile aufkommen.

Im Anschluss hatten die Kinder die Möglichkeit, alle Instrumente selbst auszuprobieren und sich spielerisch mit der Welt der Musik vertraut zu machen. Eltern konnten sich parallel dazu über die musikalische Ausbildung und die Angebote vor Ort informieren.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, Unterstützerinnen und Unterstützern, die diesen gelungenen Nachmittag möglich gemacht haben. Das Musikheim war bis auf den letzten Platz gefüllt – ein schönes Zeichen dafür, wie lebendig und wichtig die Musik in unserer Gemeinde ist.



### WO SIND WIR DAS NÄCHSTE MAL ZU HÖREN?

#### 14.06. – Marschmusikbewertung Prellenkirchen

Aktuell laufen bereits die Proben für die Marschmusikbewertung auf Hochtouren.

#### 19.06. – Fronleichnam in Pottendorf

Wir dürfen in Pottendorf die Fronleichnamsprozession musikalisch umrahmen.

#### 22.06. – Fronleichnam in Gallbrunn & Frühschoppen Jugendtag SC Sarasdorf

Zuerst dürfen wir die Messe und die Fronleichnamsprozession in Gallbrunn musikalisch umrahmen. Danach sind wir mit einem Frühschoppen am Jugendtag des SC Sarasdorf zu hören.

# KONZERT & JUGEND-BLASORCHESTER-WETTBEWERB

## TRACHTENKAPELLE TRAUTMANNSDORF

Bericht & Fotos: Trachtenkapelle Trautmannsdorf

### EIN UNVERGESSLICHES FRÜHLINGSKONZERT VOLLER MAGIE

Am 26. und 27. April durfte die Trachtenkapelle Trautmannsdorf ihr großes Frühlingskonzert feiern. Vor ausverkaufter Halle und über 600 begeisterten Zuhörerinnen und Zuhörern wurde an zwei Abenden gemeinsam gelacht, gestaunt und berührende Momente erlebt.

Unter dem Motto "**Disney**" entführten die Musiker und Musikerinnen ihr Publikum in eine Welt voller Magie. Klanggewaltige Momente wie bei "The Lion King", bei dem zwei Arrangements kunstvoll miteinander verbunden wurden, oder das mitreißende "The Greatest Showman", bei dem **Kapellmeister Bernhard Müller** nicht nur musikalisch, sondern auch mit passendem Outfit überraschte, zauberten strahlende Gesichter in den Saal.

Ein besonderer Höhepunkt war das Solo von **Heinrich Müller** auf dem Euphonium mit dem Stück "The Yellow Rose of Texas". Mit großer Musikalität und Gefühl begeisterte er das Publikum und wurde mit großem Applaus belohnt.

Natürlich wurde auch dem 200. Geburtstag von Johann Strauss Sohn gedacht: Bei der schwungvollen Polka "Im Krapfenwald" sorgten **Alexander Hartl** und **Gabriel Mindler** mit schauspielerischem Talent für viele herzliche Lacher im Saal.

Viel Freude bereitete auch wieder der filmische Beitrag der Kapelle: Das bekannte Intro von "Disneys Große Pause" wurde humorvoll auf die eigene Musikprobenpause umgedichtet.

Ein krönender Abschluss gelang mit der Zugabe: "Into the Unknown" aus dem Film "Frozen", kraftvoll gesungen von **Katharina Macho**, entließ die Gäste mit Gänsehautstimmung in den Abend und führte zum gemeinsamen Ausklang im Musikstadl.

Im Rahmen des Konzerts durfte **Johann Lippitsch** für seine langjährige Tätigkeit als Obmann-Stellvertreter und zweijährige Tätigkeit als Obmann im Vorstand der Trachtenkapelle Trautmannsdorf die **Ehrennadel in Silber** entgegennehmen.

Zudem wurden bereits die Musikerinnen und Musiker vorgestellt, die demnächst für ihre 15-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt werden: **Lisa Bäcker, Francesca Bittner, Dominik Hentschel, Tobias Müller, Fabian Paul, Hans Peter Schnitzer jun.** sowie **Manuel Zika**. Wir gratulieren allen herzlich zu diesem Meilenstein und danken ihnen für ihre Treue und ihr Engagement!

Ein besonders schönes Zeichen für die Zukunft der Trachtenkapelle setzten auch die **Jungmusikerinnen und Jungmusiker**, die beim Frühlingskonzert ihr Können unter Beweis stellten.

Mit viel Freude, Begeisterung und musikalischem Talent bereicherten sie das Programm und zeigten eindrucksvoll, dass der Nachwuchs bereits in den Startlöchern steht.

Das Frühlingskonzert 2025 war aber nicht nur ein musikalisches Glanzlicht, sondern auch ein Zeichen des großen Zusammenhalts und der Leidenschaft, die die Trachtenkapelle Trautmannsdorf auszeichnen.

Ein herzliches Dankeschön an alle Besucherinnen und Besucher, an die Musikerinnen und Musiker sowie an alle Helferinnen und Helfer – dieses Wochenende wird noch lange in Erinnerung bleiben!



## JUGEND-BLATORCHESTER-WETTBEWERB

Nur drei Wochen nach dem großen Frühlingskonzert stellten sich die Jungmusikerinnen und Jungmusiker einer neuen Herausforderung: Beim Jugend-Blasorchester-Wettbewerb Niederösterreich am 18. Mai in Rabenstein zeigten sie ihr Können und erspielten ein tolles Ergebnis: **84,83 Punkte in der Stufe AJ.**

Begleitet von Fans und Mitgliedern der Trachtenkapelle wurde der Tag in Rabenstein auch zu einem schönen gemeinsamen Ausflug, der sicher lange in Erinnerung bleibt. Ein toller Erfolg für unsere Jugend und ein starkes Zeichen für die Zukunft der Musikvereine!

## BITTE VORMERKEN

### Stadl-Kirtag am 19. & 20. Juli!

Gutes Essen, kühle Getränke, stimmungsvolle Musik und ein buntes Kinderprogramm – der Stadl-Kirtag steht vor der Tür! Wir freuen uns auf euer Kommen und zwei gemütliche Sommertage in Trautmannsdorf!



# FRÜHLINGSKONZERT, MAIBAUM & JUGENDBLASORCHESTER MUSIKVEREIN EINIGKEIT STIXNEUSIEDL

Bericht & Fotos:  
Musikverein Einigkeit Stixneusiedl

Inmitten unseres kleinen Ortes sorgt der Musikverein Einigkeit Stixneusiedl immer wieder für musikalische Höhepunkte. Ob bei Festumzügen, Frühschoppen oder bei kirchlichen Anlässen, sind wir mit Engagement, Leidenschaft und einem starken Gemeinschaftsgefühl dabei.

## FRÜHLINGSKONZERT

So war unser Frühlingskonzert am 5. April mit Stücken wie Fluch der Karibik, Coldplay-Classics und dem traditionellen Florentiner-Marsch das erste musikalische Highlight in diesem Jahr. Der Auftritt von drei jungen Musikern auf der Marimba, viele Solos, schöne stimmliche Momente, sowie musikalische Überraschungen standen auf dem Programm.

Unser Konzert wird uns und bestimmt auch unseren zahlreichen Gästen, die uns mit tobendem Applaus belohnten, noch sehr lange in Erinnerung bleiben.

Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal bei unserem **Kapellmeister Rudi Pitnauer jun.** bedanken, der uns immer mit seinen Ideen und seiner Motivation zur Seite steht.



## MAIBAUMAUFSTELLEN

Ein weiteres besonderes Ereignis ist unser traditionelles Maibaumaufstellen. Hier durften wir die Gäste unserer **Dorfjugend** mit klassischen Märschen und Polkas unterhalten. Schon die Begleitung des Maibaums durch unser Dorf war ein stimmungsvoller Auftakt des Festes. Da der Abend wie jedes Jahr von viel Spaß geprägt war, bereitet es uns immer wieder Freude für dieses Event auszurücken.



## JUGENDBLASENORCHESTER-WETTBEWERB

Wusstet ihr schon?

Einige unserer Nachwuchsmusikant:innen durften am 18. Mai gemeinsam mit der Jungmusiker-Gruppe Trautmannsdorf beim Jugendblasorchester-Wettbewerb des **Niederösterreichischen Blasmusikverbandes** in Rabenstein an der Pielach ihr Talent zeigen.

Diese Gelegenheit wollen wir nutzen, um unsere Jungmusiker:innen hervorzuheben. Wir sind besonders stolz, dass sie mit Fleiß und Begeisterung dabei sind und zu wertvollen Mitgliedern unseres Vereins wurden.

## MARSCHPROBEN

Vor Kurzem starteten die alljährlichen Marschproben bei denen wir wieder einige neue Teilnehmer:innen in unseren Reihen begrüßen durften.

Wir sehen uns bei der diesjährigen **Marschmusikbewertung am 14. Juni in Prellenkirchen**, wenn es wieder heißt: "Im Schritt Marsch".



# OSTERN, RATSCHENKINDER, VORABENDMESSE & MUTTERTAG PFARRE GALLBRUNN

Bericht & Fotos: Pfarre Gallbrunn

## OSTERN & RATSCHENKINDER

In der Osterwoche gestaltete **Christoph Wallner** den Kreuzweg vor der Kirche und die Ratschenkinder bereiteten sich am Gründonnerstag auf ihren Einsatz in unserer Ortschaft vor.

Die Stoffe des Ostertuchs, gestaltet von Christoph Wallner, symbolisierten die Glaubensrichtungen und wurden von 60 Sicherheitsnadeln zusammengehalten.

Die Kinder trafen sich im Pfarrhof zum Palmbuschen-Binden und am Palmsonntag versammelte sich die Gemeinde mit Palmzweigen vor der Kirche.

Am Karsamstag wurde die Auferstehung gefeiert.

## VORABENDMESSE

Am 10. Mai fand die traditionelle Vorabendmesse bei der Maria im Grünen in der Kellergasse statt.

## MUTTERTAG

Die Jungschar-Kinder bastelten Muttertagsgeschenke.



# FAHNENAKTION & PLATZERL FÜRS TRATSCHERL

## DORF AKTIV GALLBRUNN

Bericht & Fotos: DORF aktiv

### ROT-WEISS-ROTE FAHNEN AKTION

Im Jahr 2025 haben wir Grund nachdenklich zu sein: Wir denken an **80 Jahre nach Ende des zweiten Weltkrieges** im Mai 1945, **70 Jahre Freiheit durch den Staatsvertrag**. Ein Vertrag, den am 15. Mai 1955, die Besatzungsmächte Russland, Amerika, Frankreich und Großbritannien unterzeichnet haben. Umsichtige Politiker haben damals das kleine Österreich zur Freiheit geführt. Wichtigster Punkt war wohl das Bekenntnis zur Unabhängigkeit und zur immerwährenden Neutralität nach Schweizer Vorbild am **26. Oktober 1955**.

Wir haben aber auch allen Grund, stolz und dankbar zu sein: Aus der bitteren Armut nach Kriegsende – kaum gab es Lebensmittel, kaum Heizmaterial, die Betriebe waren zerstört, fast jedes Haus hatte Kriegsoffer und großes Leid zu ertragen – konnten wir Österreich zu einem blühenden Land aufbauen, unseren Familien Wohlstand und Sicherheit schaffen. **Als Symbol für Einheit, Freiheit und Unabhängigkeit hat uns stets die rot-weiß-rote Fahne begleitet.**

Damit an möglichst vielen Häusern die Nationalfahne weht, haben DORF aktiv und die Marktgemeinde Trautmannsdorf/Leitha eine Fahnenaktion gestartet. Im Mai haben 42 Gemeindebewohner eine Fahne erworben und man konnte bereits am 15. Mai viele Fahnen an den Häusern sehen.

Am 26. Oktober 2025 sollten wir, so wie früher, durch die Fahne an unseren Häusern und Wohnungen zeigen, dass wir stolz sind auf unser Österreich und dankbar, dass wir neutral und in Frieden mit unseren Nachbarn und geachtet in der Welt leben dürfen. Gerade jetzt, wo Kriegereignisse plötzlich auch in Europa wieder nahe an uns heranrücken.

**Daher werden wir im September wieder eine Fahnenaktion starten.**



### PLATZERL FÜRS TRATSCHERL

Im Frühjahr kommt auch wieder die Lust am Plaudern im Freien.

Damit man weiß wo, hat **Gerhard Juchum** das Taferl zum "Platzerl fürs Tratscherl" in der Gallbrunner Schulgasse neu gestaltet.



# GARTENSAISON BEI DEN DORFDINOS

Bericht & Fotos: Stixer Dorfdinos



Stixer  
Dorfdinos

Endlich ist es wieder soweit ..... die Gartensaison ist eröffnet.

Ob in der Sandkiste, auf der Spielwiese, in unserer neuen Nestschaukel oder bei einer Fahrt mit dem "Rutscheauto" – unsere kleinen Dorfdinos genießen die Zeit im Garten.



# BUNTER FRÜHLINGSGRUSS & LAUFEN GEGEN KREBS KINDERGARTEN SARASDORF

Bericht & Fotos: Kindergarten Sarasdorf

## BUNTER FRÜHLINGSGRUSS ZU BESUCH BEI MARKUS MAURER

Zum Frühlingsbeginn machten sich die Kindergartenkinder mit bunten Frühlingsstäben auf den Weg zu einem ganz besonderen Ziel: dem **Ortsvorsteher** von Sarasdorf, **Markus Maurer**, der uns herzlich empfing und sich über den fröhlichen Besuch freute.

Die geschmückten Stecken, die die Kinder zuvor liebevoll im Kindergarten gestaltet hatten, brachten Farbe und gute Laune in den Hof.

Es wartete schon eine köstliche Jause auf die kleinen Gäste, mit Kipferl und selbstgemachtem Saft war für jeden Geschmack etwas dabei. In entspannter Atmosphäre wurde gemeinsam gegessen, gelacht und geplaudert.

Zum Dank gab es für den Ortsvorsteher wie jedes Jahr ein Frühlingsständchen.



## KLEINE LÄUFER MIT GROSSEM HERZ LAUFEN GEGEN KREBS

Laufen für einen guten Zweck: rund 30 Kinder unseres Kindergartens nahmen an der **Schulchallenge NÖ "Laufen gegen Krebs"** teil. Mit viel Begeisterung und personalisierten Startnummern zeigten die kleinen Teilnehmer auf den 100 Metern vollen Einsatz.

Für jedes teilnehmende Kind spendeten die Eltern unseres Kindergartens einen kleinen Beitrag, der Erlös kommt der **Krebshilfe NÖ** und der **Stammzelleninitiative des Roten Kreuzes** zugute. Am Ende gab es viele stolze Gesichter und als Erinnerung eine persönliche Urkunde.

"Es ist schön zu sehen, dass die Bereitschaft für diese wichtige Sache zu spenden für alle Eltern ganz selbstverständlich war", sagt **Sandra Rebl**, die **Leiterin des Kindergartens**.

Ein Dankeschön gilt auch den Eltern, die überraschend zum Anfeuern gekommen sind und **Nenad Gschaar vom Elternbeirat**, der uns bei der Zeitnehmung unterstützt hat.



# MUSIKSCHULE, SUMSI CUP & SCHWERPUNKT KLIMASCHUTZ VOLKSSCHULE TRAUTMANNSDORF/LEITHA

Bericht & Fotos: Andreas Maurer Volksschule

## VORSTELLEN DER MUSIKSCHULE

Einzelner oder auch gemeinsam – Musizieren ist ein Hobby, das Freude macht! Die Lehrer/innen der **Musikschule Mannersdorf-Trautmannsdorf** luden zu einer Vorstellung ein und begeisterten mit vielen verschiedenen Instrumenten.

## SUMSI ERIMA KIDS CUP

Beim diesjährigen "Sumsi Cup" in Klein-Neusiedl erkämpfte unser Schul-Team von 24 Mannschaften den hervorragenden 6. Platz.

Wir bedanken uns sehr herzlich beim **SC Sarasdorf** mit **Obmann Thomas Worring**. Im Rahmen der Adventfenstereröffnung wurde ein großer Betrag eingenommen, mit dem der Bus für Spieler und Schlachtenbummler, eine Jause für die Sportler sowie Taschengeld finanziert wurden. Herzlichen Dank auch an **Dorian Scharl**, der mit Helfern das Training der Mannschaft übernahm.

**Bürgermeister Laa** überreichte den teilnehmenden Klassen einen Gutschein für ein Eis – vielen Dank!

## KLAR! – PFLANZAKTION AUF DEM SPIELPLATZ

Im Rahmen eines KLAR! Projekts zu Klimawandel-Anpassungsmaßnahmen in den Gemeinden wurden auf dem Spielplatz Sträucher gesetzt.

Die Schulkinder der 2. Klassen halfen beim Einsetzen mit und alle beteiligten Personen waren mit großem Eifer bei der Sache. Die Pflanzen leisten einen wertvollen Beitrag zur Begrünung in Trautmannsdorf.



*stehend hinten:* Jürgen Springer, Finn Büchl, Yannick Lindner, Philip Mayrhofer, Leon Schröttel, **Trainer Dorian Scharl**, Julian Worring, Benjamin Hauer

*stehend vorne:* Andreas Schmitt, Niklas Muhr

*liegend:* Arian Turan



## SCHWERPUNKT KLIMASCHUTZ

Für alle Klassen wurde ein Klimatag mit Experimenten und Spielen organisiert. In Zusammenarbeit mit dem **Energiepark Bruck** und der **Marktgemeinde** wurde dieser besondere Vormittag ermöglicht.



## Sicher radeln – und das Klima schützen!

An 2 Tagen wurde mit der **AUVA** an der Volksschule ein **Rad-Sicherheitstraining** für alle Klassen veranstaltet. Ziel war die Förderung von Koordination und Geschicklichkeit. Der **Elternverein** unterstützte im Vorfeld durch ein Rad-Taxi, sodass alle Schulkinder das Training mit dem eigenen Fahrrad absolvieren konnten. Parallel zum Rad-Sicherheitstraining gab es Workshops zum Thema Klimawandel. **Rudolf Maurer** machte in einer gelungenen Präsentation auf ein Naturjuwel vor der Haustür aufmerksam – die Leithaau.



## SUMSI ERIMA KIDS CUP 2025 – EISGUTSCHEIN

**Bürgermeister Johann Laa** überreichte der 3. und 4. Klasse unserer Volksschule für die großartige Leistung der Spieler und die lautstarke Unterstützung der Fans beim diesjährigen Sumsi Erima Kids Cup am 24. April in



Klein-Neusiedl einen Gutschein für eine Kugel Eis beim **Gasthaus "s'Durchhaus"**

Wir wünschen euch viel Spaß beim Einlösen!



## SPENDENÜBERGABE FÜR DEN SUMSICUP

Im Rahmen unseres Adventfensters konnten wir dank vieler großzügiger Besucherinnen und Besucher eine beachtliche Summe an Spenden sammeln.

Diese wurde offiziell an die Direktorin der Volksschule Trautmannsdorf an der Leitha übergeben und deckten die **Buskosten für den Sumsi Erima Kids Cup 2025**. Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender sowie an alle, die unser Adventfenster ermöglicht haben!

Unsere Mannschaft erspielte heuer in ihrer Gruppe den 3. und im Gesamtranking von insgesamt 24 Teams den großartigen 6. Platz.



Sven Rauscher, Dorian Scharl, Sumsi Cup Team 2025, VS-Direktorin Elisabeth Happel, Thomas Worring



powered by HYPO NOE // Filiale Schwechat

## WIR SIND GEWACHSEN.

### WERDE AUCH DU EIN TEIL UNSERER FUSSBALLFAMILIE!!

#### UNSERE TRAININGSZEITEN

##### UNSERE KiGa-Kids (Jahrgang 2019 und jünger)

Trainingszeiten sind jeden Dienstag & Donnerstag, Beginn: 16:45h  
Kontakt Trainer: +43 676 5469775

##### UNSERE U7 (Jahrgänge 2018 oder jünger)

Trainingszeiten sind Dienstag & Donnerstag, Beginn 16:45h  
Kontakt Trainer: +43 676 5469775

##### UNSERE U8 (Jahrgänge 2017 oder jünger)

Trainingszeiten sind Dienstag & Donnerstag, Beginn 17:30h  
Kontakt Trainer: +43 664 88452642/ +43 676 82425460

##### UNSERE U9 (Jahrgänge 2016 oder jünger)

Trainingszeiten sind Dienstag & Donnerstag, Beginn 17:30h  
Kontakt Trainer: +43 664 3822264/ +43 699 10044493

##### UNSERE U11 (Jahrgänge 2014 - 2016)

Trainingszeiten sind Dienstag & Donnerstag, Beginn 17:30h  
Kontakt Trainer: +43 676 6063461

##### UNSERE U15 & U16 (Jahrgänge 2010 - 2011 & 2008 - 2009)

Trainingszeiten auf Anfrage  
Kontakt Trainer: +43 664 3918074

##### UNSERE Oldies

Training immer Donnerstag ab 19:00h in Sarasdorf  
Kontakt Trainer: +43 664 8355629



*Wir freuen uns  
auf dich!*



# SONNWENDTURNIER



**SONNTAG 22.06.2025 AB 9 UHR**

**SPORTPLATZ SARASDORF**

**U7, U8, U9 & U11: 9 – 12 UHR**

**FRÜHSCHOPPEN MIT DEM**

**MV GALLBRUNN AB 10:30 UHR**

**FÜR SPEIS UND TRANK IST GESORGT**

**SCHNITZEL**

**POMMES**

**HOT DOG**

**FASSBIER**

**HÜPFBURG**

**GROSSE  
TOMBOLA**

# LESEMEISTER UND URLAUBSLEKTÜRE BÜCHEREI TRAUTMANNSDORF

Beitrag: Saskia Paul



## LESEMEISTER:INNEN GESUCHT!

Bis 2. September können Kinder von 6-12 Jahren bei uns Mitmachkarten abholen und die eigene Meinung zu einem Buch aufschreiben oder ein Bild malen.

**Im Herbst werden aus ganz Niederösterreich 40 Gewinner:innen gezogen, die im Oktober mit ihren Familien zur Preisverleihung bei der Garten Tulln eingeladen werden.**

Zusätzlich warten tolle Preise auf die Gewinner:innen. Also lest und bewertet fleißig mit!

## NEUE BÜCHER FÜR DIE URLAUBSZEIT

Bei uns gibt es laufend aktuelle Titel für alle Alters- und Interessengruppen. Kommt vorbei und schmökert hinein. Die eine oder andere Urlaubslektüre ist bestimmt dabei!

Infos zur Einschreibung und mehr, unter:

[www.trautmannsdorf.bvoe.at](http://www.trautmannsdorf.bvoe.at)

**Geöffnet dienstags und freitags von 16:00-19:00 Uhr  
Kupfergasse 1, 2454 Trautmannsdorf/Leitha  
vis à vis dem Gemeindeamt.**



Der Regionalentwicklungsverein Römerland Carnuntum unterstützt die nachhaltige Entwicklung der Region, die Wien und Bratislava verbindet. Unsere Aufgaben umfassen Vernetzung, Moderation, Projektbegleitung sowie Förderberatung für LEADER-Projekte. Zudem realisieren wir sozial-innovative Projekte und sind als Kinder- und Jugendhilfeträger des Landes NÖ tätig.

Es tut sich viel in der Region Römerland Carnuntum: In der Jugendarbeit der RLC-Jugend standen im Mai Alkoholprävention und rechtliche Fragen im Fokus. Die Brucker Jugendnotschlafstelle BruNo feiert ein Jahr erfolgreiche Arbeit mit 39 Gästen und 451 Nächtigungen. Im Rahmen von unserem Nachhaltigkeitsprojekt „RLCircular“ wurden kostenlose Beratungstermine zur klimagerechten Grünraumgestaltung in Gemeinden vergeben. Die Aktion „Vom Früher ins Morgen“ lädt Schüler:innen ein, mit Interviews Weisheiten von früher neu zu entdecken. Die Informationsveranstaltung GreenEventsendete mit der Verlosung von zwei Upcycling-Bars von der Manufaktur „gabarage“ die Einweihung fand beim Faschingsfest in Ebergassing statt. Die Haydnregion Niederösterreich begeistert laufend mit Konzerten - alle Termine finden Sie unter [www.haydnregion-noe.at](http://www.haydnregion-noe.at). Und für Naturfreunde: Ein Besuch in der Mannersdorfer Wüste lohnt sich besonders jetzt, wo die Sommersonne lockt.

## News



### Jugendregionalforum: Versteckte Armut im Fokus

Wie zeigt sich Armut bei Jugendlichen – und wie lässt sie sich erkennen, ohne zu stigmatisieren? Am 15. Mai diskutierten im Jugendhaus Schwachat Expertinnen der Volkshilfe Österreich und von JLW Ursachen, Folgen und Hilfsansätze. Careleaver Österreich teilte Praxiserfahrungen.

### Römer, Wein & Donau – Projekttreffen in Osijek, Kroatien

Im Interreg-Projekt #RomansWineDanube trafen sich Partner:innen aus 9 Ländern zum 3. Meeting in Osijek. Römerland Carnuntum war als assoziiertes Partner dabei. Ziel der 2 Tage: eine gemeinsame Markenstrategie für das römische Erbe und der Weinkultur entlang der Donau.



### Clubabend des Club of Rome Carnuntum im HERZSTÜCK

Am 7. April lud der Club of Rome Carnuntum zum Clubabend mit Dr. Thomas Brudermann ins HERZSTÜCK Bruck. Mit Humor zeigte er psychologische Klima-Ausreden auf. Zum Abschluss wurden den 15 Absolvent:innen des Klima-Lehrgangs ihre Zertifikate verliehen.

### Ein voller Erfolg: „Gemeindeorganisation in der Praxis“

Referent Andreas Tremml vermittelte praxisnahes Wissen zu Gemeindeorganisation, Mitgestaltung und Aufgaben der Organe. Es gab großes Interesse am Seminar: Nach den Gemeinderatswahlen 2025 organisierten wir wegen hoher Nachfrage drei Zusatztermine.



## Veranstaltungen der Region

Kunst & Kultur Netzwerktreffen

### Vernetzungstreffen für Kulturschaffende

Mi, 17. SEPTEMBER 2025, 18:00–20:00 UHR  
NABER-CAFÉ, STUMPERGASSE 35/1, 1060 WIEN

Diesmal dreht sich alles um „Unterstützung durch Gemeinden“. Gemeinsam tauschen wir Erfahrungen aus und diskutieren, wie Kunst- und Kulturschaffende sichtbar werden und wie Gemeinden sie konkret fördern können.

Zielgruppe: Kunst- und Kulturschaffende

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos

Anmeldung: Bis 1. September 2025 bei Theresa Aberham,  
[theresa.aberham@haydnregion-noe.at](mailto:theresa.aberham@haydnregion-noe.at)

Künstliche Intelligenz Webinar

### Generative KI: Trends & Tools rundum ChatGPT

Do, 16. OKTOBER 2025, 10:00-12:00 UHR  
ONLINE, LINK AUF WEBSITE

Generative Künstliche Intelligenz entwickelt sich rasant! Wir zeigen Neuigkeiten zu ChatGPT, Deep Research, neuen Aufgabenformaten und KI-Agenten wie Operator. Die Veranstaltung richtet sich an Gemeinden, die KI effizient einsetzen wollen.

Zielgruppe: Gemeinde, Entscheidungsträger:innen & Interessierte  
Referent: Gerhard Stockinger, Experte für Digitalisierung & KI

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos

Anmeldung: Bis 7. Oktober 2025 bei Angelika Svoboda,  
[a.svoboda@roemerland-carnuntum.at](mailto:a.svoboda@roemerland-carnuntum.at), +43 664 2424163

Jugend Seminar

### No Blame Approach – Mobbing lösen

Do, 20. NOVEMBER 2025, 14:00-18:00 UHR  
Do, 27. NOVEMBER 2025, 14:00-18:00 UHR

SEMINARHAUS RÖMERLAND CARNUNTUM  
FISCHAMENDER STRASSE 12, 2460 BRUCK AN DER LEITHA

Der „No Blame Approach“ hilft, Mobbing zu lösen – ohne Schuldzuweisungen. Jugendliche, auch jene, die mobben, werden aktiv in den Lösungsprozess eingebunden. In zwei Einheiten wird die Methode vermittelt und lässt sich direkt im eigenen Arbeitsfeld anwenden.

Zielgruppe: Personen, die mit Jugendlichen arbeiten

Referentin: Ilka Wiegrefe

Kosten: Verpflegung für beide Tage € 20,- vor Ort zu bezahlen  
Anmeldung: Bis 13. Oktober 2025 bei Angelika Svoboda,  
[a.svoboda@roemerland-carnuntum.at](mailto:a.svoboda@roemerland-carnuntum.at), +43 664 2424163

Blieben Sie informiert – besuchen Sie unsere Website [www.roemerland-carnuntum.at](http://www.roemerland-carnuntum.at) und abonnieren Sie unseren Newsletter!



Kontaktieren Sie uns:  
Regionalentwicklungsverein Römerland Carnuntum  
Fischamenderstr. 12/3, 2460 Bruck a.d. Leitha  
+43 2162 64061  
[office@roemerland-carnuntum.at](mailto:office@roemerland-carnuntum.at)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der Europäischen Union

# ORTSSPAZIERGANG "VERBORGENE SCHÄTZE" IN PETRONELL-CARNUNTUM BEI NÖ-CARD

Bericht & Fotos:  
Tourismusbüro Carnuntum-Marchfeld

Anfang Mai startete der geführte Ortsspaziergang "Die verborgenen Schätze von Petronell-Carnuntum" in die neue Saison.

Er wurde im Vorjahr vom **Tourismusbüro Carnuntum-Marchfeld** in Zusammenarbeit mit der **Marktgemeinde Petronell-Carnuntum** ins Leben gerufen und offenbart Geheimnisse und Geschichten rund um die einstige Weltstadt am Donaulimes.

**NÖ-Card-Besitzer können ab diesem Jahr kostenlos an der Führung teilnehmen.**

Der geführte Spaziergang verbindet bekannte Sehenswürdigkeiten mit versteckten Schätzen und wird durch spannende Anekdoten und überraschende historische Fakten bereichert. Die große Neuigkeit dieser Saison: Der Ortsspaziergang wurde in das Portfolio der Niederösterreich-CARD aufgenommen, was bedeutet, dass NÖ-Card-Besitzer die Führung kostenlos genießen können.

*"Wir sind sehr stolz darauf, dass unser Angebot nun Partner der Niederösterreich-CARD ist. Dies ist eine wunderbare Anerkennung für unsere Arbeit und wird noch mehr Besucher in die geschichtsträchtige Gemeinde und in die Region bringen", freut sich Margit Neubauer, Leiterin des Tourismusbüros Carnuntum-Marchfeld. "Die erste Saison hat gezeigt, wie groß das Interesse an den spannenden Geschichten und verborgenen Schätzen in Petronell ist."*

Die Niederösterreich-CARD bietet einmalig freien Eintritt zu 365 Ausflugszielen in und um Niederösterreich. Die Aufnahme des Ortsspaziergangs in dieses renommierte Programm unterstreicht die Qualität des Angebots.

Auch für die Marktgemeinde Petronell-Carnuntum ist die neue Partnerschaft mit der Niederösterreich-CARD ein wichtiger Schritt, durch den noch mehr Gäste die faszinierenden Geschichten Petronell-Carnuntums entdecken können – von der glanzvollen römischen Vergangenheit über die legendären Kreuzritter bis hin zum Hollywood-Dreh im Schloss Petronell.

## DETAILS ZUM ANGEBOT

**Zeitraum:** 3. Mai – 27. September 2025  
jeden Samstag um 16:00 Uhr

**Treffpunkt:** Tourismusbüro Carnuntum-Marchfeld  
Hauptstraße 3  
2404 Petronell-Carnuntum

**Dauer:** 1,5 Stunden

**Preis pro Person:** € 7,00 (Kinder bis 6 Jahre frei)

**Neu:** Kostenlos für Besitzer der NÖ-CARD

**Anmeldung:** Nicht erforderlich

### Kontakt für Rückfragen:

Margit Neubauer, Leiterin Tourismusbüro Carnuntum-Marchfeld  
T. 0664/8470547, M: [margit.neubauer@carnuntum-marchfeld.com](mailto:margit.neubauer@carnuntum-marchfeld.com)



© Donau Niederösterreich, Margit Neubauer



© PknyPictures

# RADFAHREN ZWISCHEN KULTUR, NATUR UND GENUSS

Bericht & Fotos: Römerland Carnuntum

Die Tourismusregion Carnuntum-Marchfeld bietet Radfahrerinnen und Radfahrern ein einzigartiges Erlebnis: Mehr als 500 Kilometer bestens markierte Radwege führen durch die beeindruckende Landschaft zwischen Wien und Bratislava.

Egal, ob sportlich ambitioniert, genussorientiert oder auf der Suche nach einem Familienabenteuer – bei uns findet jeder die passende Route.

Entlang der Radwege warten historische Sehenswürdigkeiten, idyllische Weingärten sowie gemütliche Landgasthöfe und Heurige. Entdecken Sie die Römerstadt Carnuntum, die prachtvollen Marchfeldschlösser, die faszinierende Natur des Nationalparks Donau-Auen oder die malerischen Winzerorte und lassen Sie sich von der Vielfalt unserer Region begeistern.

## Römer Tour – Ausgezeichnete Erlebnisroute

Ein besonderes Highlight unter den Radrunden ist die Römer Tour, die als RAD Erlebnisroute Niederösterreich ausgezeichnet wurde.

Die familienfreundliche Radrunde führt **auf 36 Kilometern durch die Bezirkshauptstadt Bruck an der Leitha, das Arbesthaler Hügelland, die Römerstadt Carnuntum und die charmanten Weinorte Höflein und Göttlesbrunn.**

Auf Ihrer Fahrt begegnen Sie beeindruckenden Sehenswürdigkeiten wie dem Heidentor, der Römerstadt Carnuntum oder dem Haydn Geburtshaus in Rohrau. Nehmen Sie sich auch Zeit für das Schloss Rohrau mit seiner weltbekannten Gemäldegalerie Harrach oder genießen Sie die Aussicht auf die sanften Weinberge und die historische Kellergasse "Hoher Weg" in Höflein. Die Römer Tour kombiniert Kultur, Natur und Genuss auf einzigartige Weise!

---

Bestellen Sie die aktuelle Radkarte gerne beim Tourismusbüro Carnuntum-Marchfeld  
T: +43 (0)2163 3555

M: [carnuntum-marchfeld@donau.com](mailto:carnuntum-marchfeld@donau.com)

Online Download unter: [www.donau.com/prospekte](http://www.donau.com/prospekte)



## JETZT DIE RADTOUREN ENTDECKEN!

Bewegung ist Leben – und nichts ist schöner, als sich aufs Rad zu schwingen und die Landschaft an sich vorbeiziehen zu lassen. Wir laden Sie herzlich ein, die Römer Tour und viele weitere Radstrecken in unserer Region zu erkunden.



# LOB AUS DER BEVÖLKERUNG

Es ist schön zu wissen, dass unser Beitritt zu **Natur im Garten** und die bereits gesetzten Maßnahmen in der Bevölkerung durchaus Anklang finden. Vor kurzem hat uns folgende E-Mail erreicht, die wir Ihnen nicht vorenthalten möchten, da wir uns über das positive Feedback freuen:

*"Sehr geehrter Hr. Bürgermeister!*

*Mein Mann und ich möchten sich bei Ihnen und Ihrem Team (Innendienst u. Außendienst) herzlichst bedanken, dass unsere Gemeinde bei Natur im Garten mitmacht. Ich finde das ist zukunftsorientiert und so viel für unser Wohlergehen beiträgt. Gesunde Luft, sprich Sauerstoff, der sowieso schon sehr vielen Menschen fehlt.*

*Dass nicht mehr alle Grünflächen abrasiert werden, wo*

*man denken könnte wir sind in Tschernobyl.*

*Es ist für unsere Nützlinge, auch Bienen sehr wichtig. Wo würden wir unser Obst, Honig usw. herbekommen? Gleichzeitig auch ganz wichtig sind Bäume, Sträucher, Grünflächen sehr, sehr wichtig gegen die Hitze, Hochwasser, Wind. Wir erzeugen doch wieder einen natürlichen Kreislauf der Natur zum Schutze der Menschheit. Wir würden nicht so viele Psychotherapeuten brauchen, wenn die Menschen zur Natur zurückfinden würden. Ich bedanke mich auch bei den Außendienst-Mitarbeitern, die das mittragen, denn ich weiß, dass es keine Arbeitersparnis ist, sondern sie müssen beim Mähen sogar sehr aufpassen, dass es dann nutzbringend und schön aussieht. Das ist bis jetzt gut gelungen."*

## NATURGARTEN – GESTALTETER LEBENSRAUM RÜCKBLICK AUF DIE INFORMATIONSVERANSTALTUNG

Unsere Gemeinde ist seit 1. Jänner 2025 "Natur im Garten Gemeinde" und bereits seit 2023 Teil der "KLAR! Am Leithaberge". In diesem Rahmen nehmen wir besondere Rücksicht auf Themen, welche den sorgsamsten Umgang mit der Natur betreffen.

Auf Initiative von **Bürgermeister Johann Laa** fand am 27. Mai 2025 für die Gemeindebevölkerung eine Infoveranstaltung zum Thema "Naturgarten" statt, an der rund 70 Personen teilnahmen.

**Petra Hirner** von Natur im Garten erklärte äußerst informativ den naturnahen Garten im privaten Bereich ebenso wie jene Maßnahmen, die bis jetzt in unserer Gemeinde gesetzt wurden.

Sie beschrieb den Aufbau und die Unterschiede zwischen Blühwiesen und Kräuterrasen, dass viele Flächen noch im Wandel sind und die eine oder andere als Blühwiese ev. nicht geeignet ist.

Der Weg zur Naturwiese ist ein Prozess, welcher sich über eine längere Zeit erstrecken wird.

Nach dem Vortrag und einer intensiven Frage- und Diskussionsrunde lud Bürgermeister Laa zu einem Umtrunk in den Gemeindestadl.

Das Team des **Panoramaheurigen Purkarthofer** aus Stixneusiedl übernahm die Bewirtung.

**Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden!**



GGR Kurt Gregor, Bgm. Johann Laa, Petra Hirner (Natur im Garten), Rudi Maurer (KLAR! Kerngruppenmitglied), GGR Wolfgang Bregartbauer, OV Markus Maurer





Nutzen Sie unsere Online Angebote auf [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)!

## BLUMEN- ODER KRÄUTERRASEN IM GARTEN

Bunte Blüten statt monotonem Grasbewuchs. Bienen und Schmetterlinge, die den Garten bereichern. Eine grüne Fläche, auch in sommerlichen Trockenphasen, ohne zu bewässern. Dies alles kann ein Blumen- oder Kräuterrasen.

Der Blumenrasen besteht aus robusten Gräsern und verschiedenen genügsamen, schnittverträglichen und mehrjährigen Blumenarten (=Kräuter). Die bunten Blütentupfer liefern wertvolle Nahrung für Insekten, die wiederum Nahrungsgrundlage für Vögel oder Igel sind.

Der Blumenrasen punktet bei längeren Trockenphasen im Sommer, denn die Kräuter haben oft lange Wurzeln und kommen besser an die Wasserreserven im Boden heran. Er ist nicht durchgängig grün, aber wesentlich attraktiver als ein Zierrasen, der ohne Bewässerung komplett braun wird. Damit hilft der Blumenrasen, wertvolles Wasser zu sparen.

Er ist betret- und bespielbar und für den durchschnittlichen Gebrauch im Hausgarten gut geeignet. Größere Belastungen sollten aber vermieden werden.

Ein Kräuterrasen in Ihrem Garten kann auf zwei Arten entstehen: Im bestehenden Zierrasen siedeln sich die Blumen von selbst an, wenn dies nicht unterdrückt wird. Viele zeigen sich schon im ersten Jahr. Oder es wird spezielles Saatgut für Blumen- oder Kräuterrasen bei der Neuanlage verwendet.



Nutzen Sie unsere Online Angebote auf [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)!

## DIE TURBO-SCHATTENSPENDER

Einjährige Kletterpflanzen sorgen rasch für Begrünung. Sie wachsen in einer Saison mehrere Meter und blühen dabei prächtig. Probieren Sie es aus!

- Bekannte Arten sind Prunkwinde (*Ipomoea*), Glockenrebe (*Cobaea*) und Schwarzzügige Susanne (*Thunbergia*). Wenn Sie eine essbare Variante möchten, pflanzen Sie kletternde Sorten von Kapuzinerkresse (*Tropaeolum*) oder Stangen- bzw. Feuerbohnen.
- Die schnellen Kletterer bevorzugen sonnige, nicht zu windige Standorte. Säen bzw. auspflanzen in Erde oder ausreichend große Gefäße ist erst nach den Eistagen empfehlenswert.
- Für ihr rasches Wachstum brauchen die Klimmer ausreichend Erde, Nährstoffe und Wasser. Das Klettergerüst muss stabil und windsicher sein. Es eignen sich Rankgerüste aus Metall oder Holz, Flechtwerke und vieles mehr.

Kapuzinerkresse hat essbare Blüten, Knospen und Blätter.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at). Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder [gartentelefon@naturimgarten.at](mailto:gartentelefon@naturimgarten.at).

Im Namen des gesamten Teams  
der Marktgemeinde  
Trautmannsdorf an der Leitha  
wünschen wir Ihnen  
einen schönen Sommer!

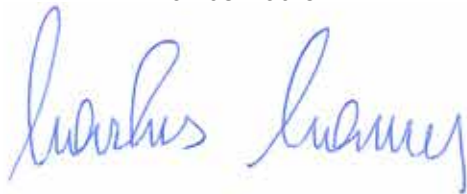
Ihr Bürgermeister  
Johann Laa



Ihr Vizebürgermeister  
Ernst Grassl



Ihr Ortsvorsteher der KG Sarasdorf  
Markus Maurer



Ihr Ortsvorsteher der KG Gallbrunn  
Josef Reiser



---

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Layout und Herausgeber: Marktgemeinde Trautmannsdorf an der Leitha, Kupfergasse 1, 2454 Trautmannsdorf/Leitha  
Inhalt: Bürgermeister Ing. Johann Laa | T: 02169 / 2246 | E: sekretariat@trautmannsdorf.at | www.trautmannsdorf-leitha.gv.at  
Druck: Ecker GmbH, Neufelderg. 24, 2463 Stixneusiedl | T: 02169 / 27 677 | E: stix@druckundso.at | www.druckundso.at

Diese Ausgabe wurde gedruckt auf "VIVUS 89" aus 100 % Altpapier mit Blauem Engel, klimaneutral produziert, FSC® recycled credit.